



MITTEILUNGSBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft EBERN

Unsere lebendige Heimat
im Baunach- und Weisachgrund



Ebern

Jahrgang 2

Freitag, 13. Januar 2017

Nummer 1



Seite 5



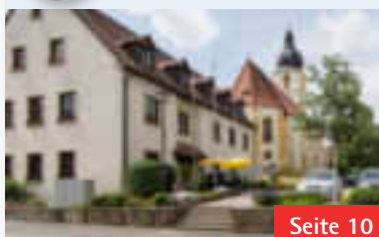
Pfarrweisach



Seite 9



Rentweinsdorf



Seite 10



Vereinsleben
Ebern

Seite 15



Vereinsleben
Pfarrweisach

Seite 17



Vereinsleben
Rentweinsdorf

Seite 17



Nachrichten
aus den Kirchen

Seite 18



Veranstaltungs-
kalender

Seite 21

...und vieles mehr!

Der Winter bringt Freude und zusätzliche Arbeit!

Endlich ist er da, der Winter! Viele freuen sich über die weiße Schneedecke und die frostigen Temperaturen. Was für den einen pures Vergnügen bedeutet, artet für den anderen in harte Arbeit aus. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bauhöfe der Verwaltungsgemeinschaft sind nun im Einsatz und räumen die Straßen für die Bürgerinnen und Bürger von Schnee und Eis frei. Auch Privatpersonen sind zum Schneeräumen verpflichtet. Wir bitten, dieser Pflicht zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger nachzukommen. Vielen Dank für Ihren Beitrag!

Durch die eisigen Wintertemperaturen kam es auch in diesem Winter schon vermehrt zu Wasserrohrbrüchen. Auch hier sind die Mitarbeiter der Bauhöfe rund um die Uhr im Einsatz und machen alles möglich, damit die Wasserversorgung schnellstmöglich wieder hergestellt werden kann. Doch können diese Arbeiten auch einige Stunden in Anspruch nehmen. Falls es doch einmal etwas länger dauert, bitten wir Sie um Geduld.



Bauarbeiten am Wasserrohrbruch in der Adalbert-Stifter-Straße in Ebern

Vielen Dank an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bauhöfe in Ebern, Pfarrweisach und Rentweinsdorf für den engagierten Einsatz im Winter!

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBERN

Ihr direkter Draht zur örtlichen Verwaltung

Verwaltungsgemeinschaft Ebern
 Rittergasse 3
 96106 Ebern
 Telefonzentrale: 09531/629-0
 Telefax: 09531/629-52
 E-Mail: info@ebern.de

Durchwahlnummern zu den Sachgebieten: 09531/629-..

Bauverwaltung

Ute Barthelmann	-42
Julia Braun	-18
Lydia Schwarz	-13
Tanja Zürl	-40

Bürgerbüro

Johanna Eckert, Christine Thomann	-19
-----------------------------------	-----

Einwohnermeldeamt

Heidi Jaeger	-12
Gabi Wild	-11

Friedhofwesen, Gewerberecht, Sozialwesen

Maximilian Schorn	-15
Rita Veen	-16

Fundamt, Poststelle

Hanni Beck	-10
------------	-----

Geschäftsleitung

Ernst Haßler	-25
--------------	-----

Haupt- und Personalverwaltung

Karin Gercke	-26
Dirk Suhl	-44

Kämmerei

Hannelore Hoffmann	-34
Horst Junge	-37
Sabrina Schlinke	-33
Lisa Schmitt	-35
Stefanie Söllner	-36

Kasse

Sonja Batz	-31
Ursula Batzner	-30
Jochen Greul	-29

Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Standesamt

Michael Baiersdorfer	-21
Susanne Bravo	-20

Systemadministration

Johannes Müller	-45
-----------------	-----

Technische Bauverwaltung

Stefan Hofmann	-38
Martin Lang	-39

Tourist-Information

Helen Zwinkmann	-14
-----------------	-----

Vermietungen, Liegenschaftsverwaltung

Marco Ernst	-41
Josef Müller	-43

Bürgermeister Jürgen Hennemann

Vorzimmer Ute Linß	-24
Büro	-23
Mobil	0160/5060353
Email	juergen.hennemann@ebern.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16 Uhr bis 17.30 Uhr im Bürgermeisterzimmer in Ebern statt. Um Voranmeldung im Vorzimmer unter Tel. 09531/629-24 wird gebeten. Einmal im Monat findet die Bürgersprechstunde in einem Ortsteil statt.

Bürgermeister Ralf Nowak

Büro Ebern	-28
Büro Pfarrweisach	09535/270
Büro Privat	09535/258
Mobil	0175/4324349
Email	ralf.nowak@pfarrweisach.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Bürgermeisterzimmer Pfarrweisach im Rathaus, Bahnhofstraße 2, statt. Um Voranmeldung wird gebeten.

Bürgermeister Willi Sendelbeck

Büro Ebern	-27
Büro Rentweinsdorf	09531/5448
Büro Privat	09536/1441
Email	willi.sendelbeck@rentweinsdorf.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 18 Uhr bis 19.30 Uhr in Rentweinsdorf im Rathaus, Planplatz 2, statt. Um Voranmeldung wird gebeten.

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Aktuelle Mitteilungen, Informationen, Wohnungsangebote, Satzungen und Anträge sowie das Mitteilungsblatt sind auch auf den folgenden Internetseiten einsehbar:

Stadt Ebern	www.ebern.de
Gemeinde Pfarrweisach	www.pfarrweisach.de
Markt Rentweinsdorf	www.rentweinsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

KFZ-Zulassungsstelle

Montag bis Freitag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Wartezeiten sind vormittags in der Regel kürzer als nachmittags.

Telefonische Erreichbarkeit:

Hümmer Marianne....	Tel. 09531/ 941179
Schmidt Rudolf.....	Tel. 09531/941169

IHRE SERVICESEITE

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Sie haben außerhalb der Praxisöffnungszeiten gesundheitliche Beschwerden, aber die Behandlung kann aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten (Werk-)Tag aufgeschoben werden? Dann wählen Sie die Telefonnummer **116117**, die bundesweite Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen. Über diese kostenfreie Nummer werden Sie direkt mit einer Leitstelle, einer Bereitschaftsdienstpraxis oder einem Arzt in Ihrer Nähe verbunden.

Diese Nummer ist deutschlandweit rund um die Uhr kostenlos erreichbar.

Bereitschaftspraxis Haßberge

Adresse: Haus Haßfurt
der Haßberg-Kliniken,
Hofheimer Str. 69, 97437 Haßfurt

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag,	
Donnerstag	18 Uhr bis 21 Uhr
Mittwoch, Freitag	16 Uhr bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag,	
Feiertag	9 Uhr bis 20 Uhr
Telefon:	116117
Internet:	www.bpxhas.de

Patienten können während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Zu diesen Zeiten ist immer eine niedergelassene Ärztin oder ein niedergelassener Arzt zur Behandlung anwesend.

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Rettungsdienst	112
Polizei Ebern	110 oder 09531/924-0
Apotheken-Notdienst	0800/00 22 8 33
Giftnotruf	089/19240
Krankenhaus Ebern	09531/628-0

Störungsdienste

Gas	09382/7001
Wasser	09531/629-0
Strom	0941/28003366

Redaktionsschluss

Das Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern erscheint 14-tägig in den geraden Kalenderwochen.

Hinweise zu den folgenden Ausgaben:

Ausgabe 2:	ET 27. Januar, Redaktionsschluss 16. Januar, 9 Uhr
Ausgabe 3:	ET 10. Februar, Redaktionsschluss 30. Januar, 9 Uhr
Ausgabe 4:	ET 24. Februar, Redaktionsschluss 13. Februar, 9 Uhr
Ausgabe 5:	ET 10. März, Redaktionsschluss 27. Februar, 9 Uhr

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Redaktion hält sich das Recht der sinnwahren Kürzung der Beiträge vor.

Ansprechpartnerin: Johanna Eckert,
E-Mail redaktion@ebern.de,
Tel. (montags u. dienstags) 09531/629-19

Bauhöfe der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Allgemeine Erreichbarkeit des Bauhofs

Ebern

Bauhofleiter: Christian Raehse

Bauhof Tel. 09531/943591

Kläranlage Tel. 09531/6923

Adresse: Klein Nürnberg 22a, 96106 Ebern

Pfarrweisach

Bauhofleiter: Roland Hartenfels

Bauhof Tel. 09535/368

Adresse: Am Bauhof 3, 96176 Pfarrweisach

Rentweinsdorf

Bauhofleiter: Kurt Schorn

Bauhof Tel. 0172/8655738

Adresse: Am Kappelsee 1, 96184 Rentweinsdorf

Erreichbarkeit des Bauhofs im Notfall

Außerhalb der Dienstzeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofs ist ein Bereitschaftsdienst für **akute Notfälle** zuständig. Unter akuten Notfällen fallen Angelegenheiten, die nicht aufschiebbar sind und umgehend behoben werden müssen, zum Aufgabengebiet des Bauhofs gehören und das öffentliche Leben der Bürgerinnen und Bürger maßgeblich beeinträchtigen. Hierzu gehören z.B. Ölspeuren, Rohrbrüche bis zum Wasserzähler, Wassereintritte und Schäden an öffentlichen Einrichtungen.

Notruf Bauhof Ebern 0171/9707777

Notruf Kläranlage Ebern 0171/9707776

Notruf Wasserwart Ebern 0171/9707774

Notruf Bauhof Pfarrweisach 0172/8640368

Notruf Bauhof Rentweinsdorf 0172/8385583

Apothekenfinder 22 8 33

Auskunft über alle Apotheken in der Nähe - ob per App, Website, Anruf oder SMS



App Store,
Google Play, Microsoft Store
[Arzt konsultieren erhalten!]



apothekenfinder.mobi
Mobile Web



apornet.de
Desktop-Website



0800 00 22833
kostenlos vom Festnetz



Anruf 22833
0,09 € pro Min. aus Mobilfunk



SMS an 22833
0,09 € pro SMS

Sie wollen Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern platzieren?

Ansprechpartner:

Bernhard Wittig, Gebietsverkaufsleiter
bei LINUS WITTICH Medien KG
Mobil 0175/5743875, Fax 09524/302141,
E-Mail b.wittig@wittich-forchheim.de



Verwaltungsgemeinschaft

Informationen

■ Gemeindegewerkstatt der Baunach-Allianz in Ebern und Baunach

Die Baunach-Allianz lässt aktuell mit Unterstützung durch die Ämter für Ländliche Entwicklung Oberfranken und Unterfranken ein integriertes ländliches Entwicklungskonzept (ILEK) durch das Büro IPU aus Erfurt erarbeiten. Nach der erfolgreichen öffentlichen Allianzkonferenz im November 2016 mit über 150 Besuchern in Rentweinsdorf finden nun zwei Gemeindegewerkstätten im Allianzgebiet statt.

Für den südlichen Bereich des Allianzgebiets sind alle Interessierten aus den Gemeinden Reckendorf, Gerach, Lauter und Kirchlauter, dem Markt Rentweinsdorf sowie der Stadt Baunach herzlich eingeladen.

Die Gemeindegewerkstatt „Süd“ findet am 31. Januar um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Lechnerbräu in Baunach statt.

Für den nördlichen Bereich des Allianzgebiets sind alle Interessierten aus den Gemeinden Itzgrund, Pfarrweisach und Untermerzbach, der Marktgemeinde Maroldsweisach sowie der Stadt Ebern herzlich eingeladen.

Die Gemeindegewerkstatt „Nord“ findet am 01. Februar um 19.00 Uhr in der Frauengrundhalle in Ebern statt.

Die Veranstaltungen richten sich sowohl an politische Vertreter und Fachstellen, aber auch an interessierte Bürger und Bürgerinnen der Region, denn nur durch Ihre Mithilfe kann ein erfolgreiches Konzept entstehen.

Einerseits dienen die Gemeindegewerkstätten der Analyse von Stärken und Schwächen der einzelnen Gemeinden, andererseits sollen aber auch Gemeinsamkeiten über die Grenzen der einzelnen Gemeinden hinaus identifiziert werden. Ziel der Veranstaltung ist es ein möglichst genaues Bild der Region zu erhalten und so die Weichen für den weiteren Entwicklungsprozess zu stellen. Thematisch wird es vor allem um Siedlungsentwicklung, Tourismus und Freizeit, Daseinsvorsorge und Mobilität, regionale Wirtschaftskreisläufe, bürgerschaftliches Engagement und Identität oder auch das Thema Erhalt und Schutz der Kulturlandschaft gehen. Die Ergebnisse aus dem öffentlichen Auftakt wie auch aus der Schule der Dorferneuerung finden dabei natürlich bereits Berücksichtigung. Neben der Diskussion über Stärken und Schwächen sind aber auch Ideen und Projekte gefragt, die es einzubringen gilt, um so aktiv die Zukunft Ihrer Region zu gestalten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Sollten Sie im Vorfeld bereits Fragen zur Veranstaltungen oder zum ILEK selbst haben, stehen wir vom Büro IPU, Hr. Ruhstorfer (Tel. 0361/6002000) oder Frau Zürl (Tel. 09531/629-40) von der VG Ebern natürlich gerne zur Verfügung.

■ Nachrichten aus dem Standesamt

In der Zeit vom 1.12.2016 bis zum 31.12.2016 wurde im Standesamt Ebern der Sterbefall folgender Personen beurkundet:

05.12.2016 Klaus Vierbücher, Ebern

18.12.2016 Maria Schmitt geb. Müller, Ebern

22.12.2016 Anna Ellrich geb. Bedacht, Ebern

22.12.2016 Maria Fehnl geb. Meier, Frickendorf

In der Zeit vom 1.12.2016 bis zum 31.12.2016 haben auf dem Standesamt Ebern die folgenden Paare die Ehe geschlossen:

01.12.2016 Katharina Bühler und Dennis Schmitz, Sendelbach

15.12.2016 Kerstin Finzel und Stefan Engelbrecht, Fischbach

■ Zweckverband stellt neuen Burgenführer vor und blickt zurück



Der neue Burgenführer ist erschienen.

Der Zweckverband Deutscher Burgenwinkel hat seinen neuen Burgenführer „Symbole von Macht und Vergänglichkeit“ für den Deutschen Burgenwinkel vorgestellt. Einige Jahre hat es gedauert bis die neuesten Erkenntnisse des Burgenforschers Dr. Joachim Zeune zu den Burgen im nördlichen Teil des Landkreises

Haßberge zu einem Buch zusammengestellt werden konnten. Möglich wurde dies über den Deutschen Burgenwinkel und die Förderung über das Programm Leader, erklärt die Projektmanagerin Inga Masemann das Vorgehen. Mit Dr. Joachim Zeune konnte erneut der renommierte Burgenforscher für das Projekt Deutscher Burgenwinkel gewonnen werden. Joachim Zeune kennt die Burgen der Haßberge wie kein Zweiter und freut sich über die Fortsetzung der Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Deutscher Burgenwinkel.

Viele Besucher des Burgeninformationszentrums hätten immer wieder nach einem Führer der Burgen gefragt. „Nun können wir diesen Wunsch erfüllen“, freut sich Inga Masemann vom Zweckverband Deutscher Burgenwinkel. Umfassendes neues Bildmaterial sowie umfangreiche Texte mit den neuesten Erkenntnissen der Burgenforschung sind im neuen Burgenführer zu finden. Der Führer kostet 5 Euro und ist in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes und im Burgeninformationszentrum des Deutschen Burgenwinkels sowie in den Touristinformationen in Ebern und Hofheim erhältlich.

„Wir arbeiten intensiv daran, unser Angebot zu erweitern und den Ansprüchen der Besuchern anzupassen“, erläutert Inga Masemann. Und der Erfolg gibt uns Recht. Fast 7.000 Besucher haben das Informationszentrum in Altenstein 2016 besucht, und ist damit das besucherstärkste Jahr seit der Eröffnung. Der neue Burgenführer ist die perfekte Ergänzung des bestehenden Angebots des Deutschen Burgenwinkels.

„Wir sind sehr stolz auf unseren Erfolg“, so Inga Masemann. „Ohne unser Team vor Ort im Burgeninformationszentrum wäre dies nicht möglich gewesen“. Die monatlichen öffentlichen Führungen wurden gut angenommen und auch die Veranstaltungsreihe war gut besucht und damit ein voller Erfolg. Es war ein sehr erfolgreiches Jahr für den Deutschen Burgenwinkel, resümiert Inga Masemann, die das Projekt zum 31. Dezember 2016 verlässt. „Es war eine spannende und ereignisreiche Zeit“, fasst sie ihre fünfjährige Tätigkeit zusammen. Die Nachfolge hat zum 9. Januar 2017 Dr. Alexander Blöchl angetreten.

Kontakt:

Dr. Alexander Blöchl, Projektmanager

Zweckverband Deutscher Burgenwinkel, Hauptstraße 24, 96126 Maroldsweisach

burgenwinkel@maroldsweisach.de

Tel. 09532/9222-28 und Tel. 09535/1889892

■ Tourist-Information in Ebern wurde für Barrierefreiheit ausgezeichnet

Einst spielte nur der „normale“ Urlaubsgast eine Rolle in den Haßbergen, heute wendet sich der Tourismus jedoch auch aktiven Senioren, Personen mit Kinderwagen und Menschen mit Handicaps zu.

Das Thema Barrierefreiheit ist deshalb auch für den Tourismusverband Haßberge von großer Bedeutung. Zusammen mit dem Deutschen Seminar für Tourismus aus Berlin (DSFT) veranstaltete der Verband eine Fortbildung, bei der sich Vertreter von Kommunen und gastronomischen Betrieben eingehend über Einrichtungen für solche Gruppen informieren und zertifizieren lassen konnten.

Das Seminar im Bürgerzentrum in Hofheim stand unter dem Motto „Reisen für alle“; zertifiziert wird nach dem neuen deutschlandweit einheitlichen Kennzeichnungssystem. Insgesamt 15 touristische Betriebe aus der Region Naturpark Haßberge beteiligten sich daran. Für Landrat Wilhelm Schneider bedeutet Inklusion auch barrierefreie Denkweise und Umsetzung in Architektur, Handwerk sowie Stadt- und Verkehrsentwicklung.

Deshalb hätten sich der Landkreis Haßberge und seine Kommunen für das kommunale Investitionsprogramm KIP beworben. In Haßfurt und Hofheim hätte das Programm schon viel Wirkung gezeigt. So wird in Kürze das Landratsamt in Haßfurt barrierefrei umgebaut. Bevor Landrat Wilhelm Schneider, Jan Schiefer und Jürgen Stahl vom Hotel- und Gaststättenverband Haßberge die Urkunden an die Anwesenden überreichten, erklärte Susanne Volkheimer, Mitarbeiterin im Tourismusverband Haßberge, die Bedeutung eines barrierefreien Angebotes. Sie bedankte sich für die Weitsicht und das Engagement der Teilnehmer. Die älter werdende Gesellschaft profitiere ebenso davon wie Familien mit Kleinkindern. Im Anschluss an die Urkundenverleihung veranstaltete der Tourismusverband Haßberge einen Workshop zum Thema „Tourismus für Alle – Neue Gäste gewinnen“. Der gut besuchte Workshop wurde von Jan Schiefer vom Deutschen Seminar für Tourismus in Berlin geleitet.

Folgende Anbieter haben sich auf Barrierefreiheit überprüfen lassen:

Landhotel Rügheim, Gutshof Andres, Brauhaus Ferienappartements, Campingplatz am Badensee Sulzfeld im Grabfeld.

Barrierefreie gastronomische Angebote gibt es bei folgenden Einrichtungen: Weinhaus Nüßlein, Landhotel Rügheim, Gasthaus Schlossbräu, Gutshof Andres.

Barrierefreie Tourist-Informationen: Touristinformation Ebern, Touristinformation VG Hofheim, Burgeninfozentrum auf der Burgruine Altenstein, Touristinformation der Frankentherme Bad Königshofen.

Angebote rund um Theater, Kabarett, Musikveranstaltungen: Bürgerhaus Lechner Bräu, Stadthalle Haßfurt.

Text: Gerhard Schmidt

Termine

■ Sprechtag der Handwerkskammer

Die Handwerkskammer für Unterfranken hält am Mittwoch, den 1. Februar 2017, ihren monatlichen Sprechtag ab. Der Sprechtag findet von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Ämtergebäude der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, statt. Anmeldung bitte bei Herrn Stumpf unter Tel. 09771/991400.



Ebern

Aus dem Notizbuch des Bürgermeisters

■ Beste Arbeitsbedingungen im alten Rathaus



Die Landesbaudirektion Bayern arbeitet nun vom Marktplatz in Ebern aus.

Bürgermeister Jürgen Hennemann begrüßte am 2. Januar 2017 die ersten sieben neuen Mitarbeiter der Landesbaudirektion Bayern an ihrer neuen Arbeitsstätte, im Eberner Rathaus, und überreichte ihnen als kleines Willkommensgeschenk eine Anstecknadel mit dem Stadtwappen. Die Landesbaudirektion startet in Ebern im Rathaus als neue eigenständige Behörde, die den Ministerien direkt unterstellt ist.

Bürgermeister Jürgen Hennemann konnte sich mit dem Leiter der Landesbaudirektion, Herrn Nolte, und Verwaltungsleiter Herrn Hofmann von den renovierten, modernen Büroräumen überzeugen, die im historischen Rathaus im ersten und zweiten Stock als Übergangsunterbringung zur Verfügung stehen. Der ehemalige Sitzungssaal des Stadtrates ist nicht wiederzuerkennen, aus ihm wurde ein helles Großraumbüro. „Dieser Raum soll nach der Nutzung durch die Landesbaudirektion wieder als Sitzungssaal genutzt werden, die Voraussetzungen dafür wurden geschaffen,“ so Jürgen Hennemann.



Kaum wiederzuerkennen: Der ehemalige große Sitzungssaal des Stadtrates im alten Rathaus in Ebern ist nun ein helles Großraumbüro. Bürgermeister Jürgen Hennemann (Mitte) begrüßte den Leiter der Landesbaudirektion, Johannes Nolte (links), und Verwaltungsleiter Peter Hofmann zum Arbeitsbeginn der vorläufig sieben Mitarbeiter in Ebern.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017

Für alle Grundstücke, deren Bemessungsgrundlagen (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, wird durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs.3 des Grundsteuergesetzes die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2016 veranlagten Höhe festgesetzt. Dies bedeutet, dass Steuerpflichtige, die keinen Grundsteuerbescheid 2017 erhalten haben bzw. erhalten, im Kalenderjahr 2017 die gleiche Grundsteuer wie 2016 zu entrichten haben. Die Grundsteuer 2017 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2017 fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit der jährlichen Zahlungsweise Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2017 in einem Betrag am 01.07.2017 fällig. Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), werden Änderungsbescheide erteilt. Die Grundsteuerbescheide und die Begründung hierzu können in der VGem. Ebern, Zimmer 2.17 bei Fr. Schlinke eingesehen werden.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Ebern, 02.01.2017

J. Hennemann, 1. Bürgermeister

■ Rechtsverordnung zur Freigabe verkaufsoffener Sonn- und Feiertage aus Anlass von Märkten in der Stadt Ebern

Der Stadtrat der Stadt Ebern hat in seiner Sitzung am 22. Dezember 2016 die og. Rechtsverordnung beschlossen.

Diese Rechtsverordnung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Die Rechtsverordnung liegt zu jedermanns Einsicht während der üblichen Dienstzeiten in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, (Zimmer 2.06, 2. Stock), 96106 Ebern aus.

Außerdem ist sie auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Ebern veröffentlicht:

http://www.ebern.de/images/verwaltung/Satzungen_Ebern/Marktordnung/Verkaufsoffener_Sonntag.pdf veröffentlicht.

Ebern, 29. Dezember 2016

Stadt Ebern, Jürgen Hennemann, Erster Bürgermeister

Informationen

Weihnachtsbesuch im Krankenhaus



Fast schon Tradition: Am 24. Dezember besuchten die Eberner Bürgermeister Jürgen Hennemann, Harald Pascher und Werner Riegel das Eberner Krankenhaus und wünschten allen, die leider Weihnachten im Krankenhaus verbringen mussten, ein frohes Weihnachtsfest und vor allem viel Gesundheit und baldige Genesung. Ein kleines Geschenk gab es für Angestellte und Patienten natürlich auch.

■ Der Eberner Bauhof leistet Grünschnitt und Integration: Ein Rückblick auf das Jahr 2016

Für das Team des Eberner Bauhofs war 2016 ein „sehr gutes und langes Jahre“, stellte Bauhofleiter Christian Raehse zum Jahresende fest. „Wegen dem späten Wintereinbruch konnten wir bis zum Jahreswechsel ohne große Beeinträchtigungen durcharbeiten“, so Raehse. Durch die Vergabe der Arbeiten rund um die Beerdigungen an Extern, konnten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofs mehr Zeit in die Pflichtaufgaben wie Grünflächenunterhalt, Straßenunterhalt, Verkehrssicherung und den Unterhalt städtischer Einrichtungen investieren. Darüber hinaus leisteten sie in der Stadt Ebern und ihren Stadtteilen viele zusätzlichen Aufgaben.



Mit den richtigen Arbeitsgeräten kann die Grünflächenpflege effizient geleistet werden.

Aufgrund der Feierlichkeiten rund um den Dichter Friedrich Rückert wurde die Friedrich-Rückert-Anlage gestaltet und mit Blumenbeeten ergänzt. Auch weitere Teile des Anlagenrings wurden umgestaltet. An der Frauengrundhalle wurde ein Spielplatz angelegt und in Albersdorf wurde bei dem Anschluss der Wasserleitung mitgearbeitet.

Bausteine zum Glück.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie den Bau neuer SOS-Einrichtungen in Deutschland und schenken Kindern das Allerwichtigste – ein Zuhause. Deshalb ist Ihre Hilfe mehr als ein finanzieller Beitrag:
ein Baustein zum Glück.



SOS-Kinderdorf – weil Kinder ein Zuhause brauchen.



SOS KINDERDORF

Vor allem im Winter kümmerte sich das Team um Rohrbrüche, im Sommer eher um den Risseverguss in den Straßen. Im Jahr 2016 wurde auf einer Gesamtlänge von 3,5 Kilometer Risseverguss geleistet. „6,5 Tonnen Heiasphalt wurde dabei verarbeitet. Das zeigt, dass die Anschaffung des Thermofasses sehr sinnvoll war. So können wir auf einem preiswerten Niveau die Straßen erhalten“, erklärt Christian Raehse.

In Ltzelebern wurde in den Sommermonaten die Steinruine eingerissen und eine Ausgleichsfläche für Eidechsen geschaffen. Zudem engagierte sich das Bauhof-Team beim Ferienprogramm der Eberner Vereine und lud an zwei Tagen die Ferienkinder zum handwerken und malern ein.



Viele Kinder verbrachten in den Ferien einen Tag im Eberner Bauhof.



Dirk Kammlott (links) bastelt zusammen mit den Ferienkindern.

Fast ausschließlich in Eigenleistung wurden die Büroräume der Bauhofleitung renoviert. Hierbei orientierte man sich an Entwürfen, die von Schülern der Meisterschule Ebern erstellt wurden. Auch in Sachen Umzug sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofs nun Profis: Materialien und Gebrauchsgegenstände der Mittagsbetreuung der AWO wurden vom Kujath-Haus in die Akademie in der Nikolaus-Fey-Straße umgezogen. In der Akademie wurde zudem eine provisorische Kche eingebaut. Mehr als 100 Umzugskisten wurden im alten Rathaus gepackt und eingelagert als auch in das neue Archiv im Verwaltungsgebäude in der Rittergasse transportiert. Anschließend wurden im alten Rathaus Vorarbeiten für die Sanierung der Büroräume der Mitarbeiter der Landesbaudirektion Bayern geleistet. In Reutersbrunn an der Zeltplatz-Htte wurde im Jahr 2016 ein Vordach angebracht. Pflasterarbeiten erledigten die Mitarbeiter in der Gymnasiumstrae, Bahnhofstraße und Friedlandstrae und im Freibad wurden diverse Verschnerungsmanahmen geleistet.



Das neue Vordach der Zeltplatz-Htte in Reutersbrunn



Die Mitarbeiter des Bauhofs bei Pflasterarbeiten am Marktplatz

Unendlich fortgeführt werden könnte die Liste der Dienstleistungen und der Dinge, die durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Eberner Bauhofs im Jahr 2016 neu geschaffen oder saniert wurden.

Eines muss dabei aber besonders erwähnt werden, da es wohl eine „Kraufgabe“ par excellence ist: Die Integration von Mitarbeitern. Derzeit sind im Bauhof-Team zwei Flüchtlinge und mehrere Mitarbeiter im Rahmen einer ABM-Maßnahme tätig. „Das ist nicht immer sehr einfach. Vor allem auch der Sprache wegen“, so Christian Raehsee, „aber die Mitarbeiter sind sehr motiviert. Mit der täglichen Arbeit können wir den Menschen Struktur und Halt geben.“

Eine kleine Statistik zur Arbeitsleistung im Jahr 2016:

- Grünflächenpflege, Baumkontrolle:
ca. **215.000 m² bzw. 21,5 ha**
- Pflege von **30** Spielplätzen (Stadt und Ortsteile)
- Straßenunterhalt – **gesamtes Straßennetz**
- **365 Tage im Jahr** Bereitschaftsdienste (Rohrbrüche, Umwetter, Fundtiere, etc.)
- Winterdienst **ca. 150 km**
- Friedhofspflege und Grabsteinprfung: **15 Friedhöfe**
- Müllentsorgung: **80 Mülleimer** (1,5 t / Monat)

P.S.: Auch in der Anlage hinter dem Seniorenzentrum St. Elisabeth war das Team des Eberner Bauhofs im vergangenen Jahr tätig. Dort erwartet die Bürgerinnen und Bürger im Frühling eine ganz besondere Blumenberraschung.

Wettbewerb für alle Schülerinnen und Schüler

Gestaltungswettbewerb der Stadt Ebern

zur Gestaltung der Kreiselinsel zum Schulkreis

zum Umbau der Kreuzung Coburger Str./ Gymnasiumstr./Albrecht-Dürer-Str. zu einem Kreisverkehrsplatz



Luftperspektive der ehemaligen Kreuzung an der Coburger Straße

Liebe Schülerinnen und Schüler,

zur Gestaltung der Kreiselinsel lädt die Stadt Ebern zu einem Gestaltungswettbewerb ein.

Wir möchten, dass die Kreiselinsel künstlerisch und/oder gärtnerisch (Pflanzen, etc.) gestaltet wird.



Nun dreht sich der Kreisel an der Coburger Straße.

Thema:

Der Kreisel soll ein „**Schulkreis**“ werden. Bei der Gestaltung sollt ihr auf die Schulstadt Ebern hinweisen und es können alle Schulen der Schulstadt Ebern (Grundschule, Mittelschule, Realschule, Gymnasium, Sonderpädagogisches Förderzentrum, Meisterschule, Lebenshilfe) darin vorkommen. Es kann das Zusammenwirken der Schulen, die Gemeinsamkeit und die Vielfalt der Schulen dargestellt werden. Euch fällt sicher dazu etwas ein.

Teilnehmer:

Am Wettbewerb können alle Schüler aus allen Eberner Schulen teilnehmen. Ihr könnt als gesamte Klasse, verschiedene Gruppen oder auch als einzelne Person mitmachen.

Präsentation/Darstellung:

Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt, ihr könnt eure Idee gestalten, wie ihr möchtet. Egal, ob du ein Bild malst, eine Skulptur aus Knetmasse formst oder Modelle aus einem anderen Material erstellst. Nebenan ist ein Lageplan des Kreisels, aus dem ihr sehen könnt, welcher Bereich im Inneren des Kreisels (grün dargestellt) gestaltet werden kann. Im dunkelgrünen Bereich können feste Gegenstände (z.B. Steinsäule, Stahlskulptur) platziert werden, der hellgrüne Bereich darf beispielsweise nur durch Bepflanzungen oder entsprechende Gestaltungselemente verschönert werden.

Eine Darstellung verschiedener Kreisels, wie die Gefahrenstufen aussehen, ist auf der Rückseite dargestellt. Die Gefahrenstufen sollen bei eurer Ideenfindung beachtet werden.

Einsendeschluss:

Eure Wettbewerbsarbeiten, Pläne, Dateien, Modelle, Bilder, etc. müssen **bis zum 07.04.2017** beim Bauamt der Stadt Ebern oder beim 1. Bürgermeister direkt eingereicht werden.

Der Fleiß soll honoriert werden!

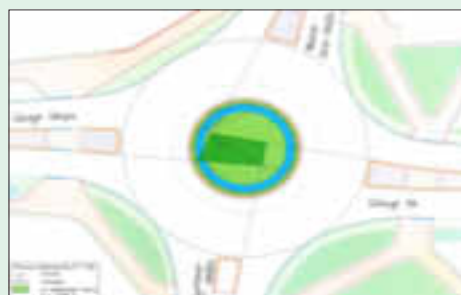
Für die besten Vorschläge werden Preise durch eine Jury vergeben. Die Jury wird eine Vorauswahl treffen und eure Gestaltungsvorschläge werden danach mit dem Staatlichen Bauamt in Schweinfurt, zwecks der Sicherheit, abgestimmt und der Stadtrat Ebern entscheidet anschließend darüber, welche Idee von euch wie umgesetzt wird.

Für die Öffentlichkeit ist eine Präsentation Eurer Vorschläge in der Xaver-Mayr-Galerie des Bürgerversines geplant. Über eine Vielzahl an interessanten Darstellungen freuen wir uns. Jürgen Hennemann, Stadt Ebern

Gestaltungsrichtlinien

Randbedingungen:

1. Feste Hindernisse dürfen nicht am Kreisrand aufgestellt werden, nur in der gekennzeichneten Fläche (im beiliegenden Plan dunkelgrün dargestellt). Dies gilt insbesondere für Bäume, Mauern, steile und hohe Einfassungen oder Aufschüttungen, Lichtmaste oder Kunstobjekte.
2. Falls die Hindernisse/Einbauten sehr massiv sind, können diese eigentlich nur im Mittelpunkt angeordnet werden (dunkelgrüne Fläche) und es muss durch technische Maßnahmen verhindert werden, dass ein ungebremsster Aufprall auf das Hindernis möglich ist.
3. Von der Gestaltung darf keine Blendwirkung für die Kraftfahrer ausgehen. Geplant ist, dass am äußeren Rand eine Schotterfläche von 1 m Breite entstehen wird, um so auch eine Abbremsfläche für die Autofahrer zu erlangen (im Lageplan blau dargestellt). Übrigens: Stromanschluss ist auf der Kreiselinsel vorhanden.



Lageplan der Kreiselinsel an der Coburger Straße

■ Vielen Dank für das Engagement!

Erster Bürgermeister Jürgen Hennemann und geschäftsleitender Beamter Ernst Haßler konnten in der Weihnachtswoche die langjährige Reinigungskraft der Stadtbücherei und der öffentlichen WC-Anlage am Wohnmobilstellplatz, Frau Brigitta Krause, mit einem Geschenk und einem Blumenstrauß in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Die Aufgaben von Frau Krause übernimmt Frau Yvonne Deschamps, die bereits als Reinigungskraft bei der Stadt Ebern tätig ist.

GRATULATIONEN



Im Monat Dezember 2016 gratulierte Erster Bürgermeister Jürgen Hennemann bzw. Zweiter Bürgermeister Harald Pascher folgenden Eberner Bürgern:

Zum 80. Geburtstag
Herrn Johann Gagel
Herrn Nikolaus Schor

Allen Jubilaren nochmals: Herzlichen Glückwunsch!

■ Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017

Für alle Grundstücke, deren Bemessungsgrundlagen (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, wird durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs.3 des Grundsteuergesetzes die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2016 veranlagten Höhe festgesetzt. Dies bedeutet, dass Steuerpflichtige, die keinen Grundsteuerbescheid 2017 erhalten haben bzw. erhalten, im Kalenderjahr 2017 die gleiche Grundsteuer wie 2016 zu entrichten haben. Die Grundsteuer 2017 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2017 fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit der jährlichen Zahlungsweise Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2017 in einem Betrag am 01.07.2017 fällig. Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), werden Änderungsbescheide erteilt. Die Grundsteuerbescheide und die Begründung hierzu können in der VGem. Ebern, Zimmer 2.17 bei Fr. Schlinke eingesehen werden. Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Pfarrweisach, 02.01.2017

R. Nowak, 1. Bürgermeister



Pfarrweisach

Amtliche Bekanntmachungen

■ Satzung beschlossen

Der **Gemeinderat der Gemeinde Pfarrweisach** hat in seiner Sitzung

am 15. Dezember 2016 die

Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Pfarrweisach beschlossen:

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2017 ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Die Satzung liegt zu jedermanns Einsicht während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus Pfarrweisach und in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, (Zimmer 18, 2. Stock), in Ebern auf.

Außerdem ist sie auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Ebern veröffentlicht:

<http://www.ebern.de/index.php/22-verwaltungsgemeinschaft/143-satzungen-der-gemeinde-pfarrweisach>

Ebern/Pfarrweisach, 21. Dezember 2016

Gemeinde Pfarrweisach

Ralf Nowak

Erster Bürgermeister

■ Fischereirecht in der Weisach und im Mühlbach

Ab 01. April 2017 wird das Fischereirecht in der Weisach und im Mühlbach in der Gemarkung Junkersdorf a. d. W. neu verpachtet.

Grenzen:

Anfang: Flurgrenze Pfaffendorf
Ende: Flurgrenze Pfarrweisach

Ungefähre Länge: 3.000 m;
Durschn. Breite: 2,50 m;
Tiefe ca.: 1,00 m

Fischwasserpachtverträge werden jeweils mit einer **Laufzeit von 10 Jahren** abgeschlossen. Das Gewässer kann entsprechend den Vorschriften des Fischereigesetzes als Fischwasser genutzt werden.

Interessierte Bewerber wollen ihr schriftliches Angebot bitte **bis zum 01. Februar 2017** bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebern im verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Fischwasser Weisach und Mühlbach“ abgeben.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Lisa Schmitt (Tel.: 09531/629-35, lisa.schmitt@ebern.de), Kämmerei Zi. Nr. 2.17., Verwaltungsgemeinschaft Ebern, gerne zur Verfügung.

Ebern, 29.11.2016

Ralf Nowak

1. Bürgermeister

Gemeinde Pfarrweisach

Informationen

■ Einladung zur Bürgerversammlung

Am **Mittwoch, 18. Januar 2017, 19.00 Uhr**, findet im **Bürgerzentrum** in **Kraisdorf** eine

Bürgerversammlung

gem. Art. 18 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) mit folgender Tagesordnung statt:

Tagesordnung:

1. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Entscheidungen des Gemeinderates
2. Bericht des Bürgermeisters über weitere örtliche Probleme mit anschließender Diskussion
3. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Pfarrweisach werden zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

Pfarrweisach, 30. Dezember 2016

Gemeinde Pfarrweisach

Ralf Nowak, Erster Bürgermeister



Rentweinsdorf

Amtliche Bekanntmachungen

■ Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017

Für alle Grundstücke, deren Bemessungsgrundlagen (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, wird durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs.3 des Grundsteuergesetzes die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2016 veranlagten Höhe festgesetzt. Dies bedeutet, dass Steuerpflichtige, die keinen Grundsteuerbescheid 2017 erhalten haben bzw. erhalten, im Kalenderjahr 2017 die gleiche Grundsteuer wie 2016 zu entrichten haben. Die Grundsteuer 2017 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2017 fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit der jährlichen Zahlungsweise Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2017 in einem Betrag am 01.07.2017 fällig. Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), werden Änderungsbescheide erteilt. Die Grundsteuerbescheide und die Begründung hierzu können in der VGem. Ebern, Zimmer 2.17 bei Fr. Schlinke eingesehen werden.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Markt Rentweinsdorf, 02.01.2017

W. Sendelbeck, 1. Bürgermeister

Informationen

■ Testergebnisse der Geschwindigkeitsmessenanlage Rentweinsdorf

Standort:

Rentweinsdorf – Hepsenberg Richtung breiter Weg

Aufstellungszeitraum:

Auswertebeginn: Freitag, 14. Oktober 2016, 07:00 Uhr

Auswerteende: Freitag, 28. Oktober 2016, 12:00 Uhr

gemessene Geschwindigkeitswerte: 14.779

Anzahl Fahrzeuge

(Standortreichweite **55 m** berechnet): 2.862

Geschwindigkeitsüberschreitungen (erlaubt 30km/h):

Insgesamt Fahrzeuge: 3.529 (23,88 %)

Häufigkeitsauswertung

Geschwindigkeit

Geschwindigkeitsklassen	Anzahl	[%]
= 15 km/h	967	6,54
16 - 20 km/h	2.307	15,61
21 - 25 km/h	3.778	25,56
26 - 30 km/h	4.198	28,41
31 - 35 km/h	2.413	16,33
36 - 40 km/h	855	5,79
41 - 45 km/h	210	1,42
46 - 50 km/h	40	0,27
50 km/h	11	0,07

Extremsten Verkehrsverstöße:

Die extremsten Verkehrsverstöße waren wie folgt:

am 15.10.16 zwischen 09:00 und 10:00 Uhr	60 km/h
am 18.10.16 zwischen 11:00 und 12:00 Uhr	52 km/h
am 20.10.16 zwischen 10:00 und 11:00 Uhr	56 km/h
am 20.10.16 zwischen 22:00 und 23:00 Uhr	61 km/h

Die Geschwindigkeitsmessenanlage war von 00:00 bis 24:00 Uhr eingeschaltet.



Kindergarten

■ Städt. Kindergarten Regenbogen Ebern

Der Kindergarten zu Besuch im Seniorenzentrum St. Elisabeth

Am Dienstag, 13. Dezember 2016, machten sich die Kinder des Städtischen Kindergartens auf den Weg ins Seniorenzentrum St. Elisabeth. Dort angekommen sangen die Kindergartenkinder verschiedene weihnachtliche Lieder für und auch mit den Senioren. Den Höhepunkt bildete ein Lichtertanz, welcher von den Vorschulkindern der Schmetterlings- und Igelgruppe vorgeführt wurde.



Begegnungen zwischen Jung und Alt im Seniorenheim St. Elisabeth.

Nach einem gemeinsamen Abschiedslied überreichte jedes Kind einem „Opa“ oder einer „Oma“ einen selbstgebastelten Weihnachtsstern. Auch für die Kinder gab es ein kleines Dankeschön. Es war wieder ein schöner Besuch für alle Beteiligten, der bald wiederholt werden soll.

Text & Bild: Stefan Reinwand

Strahlende Kinderaugen zu Weihnachten: Spende an die Eberner Tafel



Die Kinder des städtischen Kindergarten Regenbogen mit ihren Weihnachtsgeschenken, die sie für andere Kinder gepackt haben.

Der städtische Kindergarten Regenbogen hat den „Martinsgedanken“ aufgefasst und in seinem traditionellen Martinsumzug umgesetzt. Bei der Sammlung kamen in Summe fast 350 EUR zusammen. Wie in den vergangenen Jahren kam die Spende den Kindern und Jugendlichen der Eberner mobilen Tafel zugute. In diesem Jahr waren es erfreulicherweise weniger Kinder, die mit Lebensmitteln und anderen Dingen der Tafel versorgt werden. Daher konnte sich der Kindergarten auch mit zwei Geschenken an der Weihnachtsbaum-Aktion des Familienbüros des Landkreises Haßberge beteiligen. Der Elternbeirat bedankt sich bei allen, die sich an der Aktion beteiligt haben und somit auch ein freudiges Weihnachtsfest denjenigen ermöglicht haben, die weniger begünstigt sind.

Text: Stefan Reinwand; Bild: Städt. Regenbogen

In der täglichen Arbeit die Qualität verbessern



Kita-Leiter Stefan Reinwand (links), Bürgermeister Jürgen Hennemann und Qualitätsbegleiter Mathias Tuffentsammer (rechts) unterzeichnen den PQB-Vertrag.

Der Städtische Kindergarten Regenbogen nimmt ab sofort am Modellversuch „Pädagogische Qualitätsbegleitung (PQB)“ für Kindertageseinrichtungen teil. Angeboten wird dieser Modellversuch vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration in Kooperation mit dem Landratsamt Haßberge. Der Kindergarten hat sich mit Unterstützung der Stadt Ebern für die Teilnahme an diesem Beratungsprozess entschlossen. Ziel ist es, die eigenen Qualitäten unserer Einrichtung mit Unterstützung des pädagogischen Qualitätsbegleiters Herrn Tuffentsammer (Dipl.-Pädagoge) weiterzuentwickeln. Herr Tuffentsammer bringt langjährige berufliche Erfahrung mit als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Bamberg und aus vielfältigen Tätigkeiten in der Beratung sowie Fort- und Weiterbildung pädagogischer Fachkräfte. Qualität zeichnet sich in unserer Einrichtung unter anderem durch alltagsintegrierte, wertschätzende, unterstützende, entwicklungsangemessene und bildungsanregende Gestaltung des Alltags aus. Gemeinsam mit Herrn Tuffentsammer wollen wir unsere tägliche Arbeit in den Blick nehmen, reflektieren und weiterentwickeln.

Es geht uns vor allem darum, dass unsere pädagogische Qualität in der Einrichtung so hoch wie möglich ist, damit die Kinder und auch die Eltern weiterhin davon profitieren können.

Der Beratungsprozess wird ab sofort im Rahmen mehrerer Beratungstermine stattfinden, zu denen uns Herr Tuffentsammer besucht und auch am Kindergartenalltag teilnimmt.

Text: Stefan Reinwand; Bild: Städt. Kindergarten



Schulen

■ Grundschule Maroldsweisach – Außenstelle Pfarrweisach

Elternabend zum Übertritt

Informationen zur Schullaufbahnberatung am Mittwoch, dem 22. Februar 2017, um 17.00 Uhr in der Aula der Grundschule in Maroldsweisach durch die Beratungslehrerin Frau Simone Dickert. Einladung ergeht an die Eltern unserer Schülerinnen und Schüler in der 3. Jahrgangsstufe.

Thema: Das bayerische Schulsystem: Viele Wege führen zum Ziel * Vielfalt des bayerischen Schulsystems * Abschlüsse, Anschlüsse, Durchlässigkeit im Schulsystem * Info- und Beratungsangebote im staatlichen Schulsystem

Die beiden Lehrkräfte stehen Ihnen im Anschluss zur Beantwortung allgemeiner Fragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen U. Zettelmeier, Schulleiterin

Elternabend für Vorschulkinder

Einladung für die Eltern der Schulanfänger 2017/18
zum Elternabend am Mittwoch, 22. Februar 2017, 18.00 Uhr
in der Aula der Grundschule Maroldsweisach.

Referent: Herr Tampe

Thema: Was soll mein Kind bei der Einschulung können?

Außerdem: Terminvergabe für die Schulanmeldung.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

A. Wölfel-Selzam (stv. Schulleiterin),

U. Zettelmeier (Schulleiterin), K. Dicker (Lin)

Ernährungsführerschein in der Grundschule



Der „Sturm aufs Kalte Büfett“ kann beginnen: Die Schüler servieren ihren Gästen die kleinen Köstlichkeiten.

In der Grundschule Maroldsweisach absolvierten die Drittklässler in den Schulorten Pfarrweisach und Maroldsweisach im November und Dezember 2016 den „Ernährungsführerschein“, der je zur Hälfte von den Rotariern und vom Landkreis Haßberge finanziert wird. Dies ist möglich, weil die genannte Aktion bayernweit nur in unserem Landkreis durchgeführt wird. Unter Anleitung von Petra Grimmer sowie den Klassenleiterinnen Andrea Lachner (3a) und Joachim Estenfelder (3b) haben die Schülerinnen und Schüler die erforderlichen Einheiten durchlaufen, die mit einer theoretischen und praktischen Prüfung endeten.

Der Ernährungsführerschein ist ein praxisorientiertes Unterrichtskonzept mit dem Ziel, den Schülern und Schülerinnen Spaß und erste Kompetenzen im Umgang mit Lebensmitteln zu vermitteln. In mehreren Schulstunden bereiteten die Kinder Salate, Quarkspeisen und andere kleine Gerichte zu – und das alles im eigenen Klassenzimmer. Der Ernährungsführerschein bietet eine Vielfalt an Lernfeldern: Das Kennenlernen von Ernährungsbegriffen, den praktischen Umgang mit Lebensmitteln, das Riechen, Tasten, Schmecken, das Einüben von Arbeitsabläufen und Zubereitungstechniken und auch das gemeinsame Tischdecken und Essen. Die praktische Prüfung zum Erlangen des begehrten Dokumentes stellt schließlich die Bewirtung der Eltern dar, die damit automatisch in die Thematik einbezogen werden.

Als Bestätigung für die gewonnene Küchenkompetenz bekommt jedes Kind ein persönliches Führerschein-Dokument; ein Kind kann zudem als „Starkoch“ den „goldenen Kochlöffel“ gewinnen. Diesen ergatterten in Maroldsweisach die punktgleichen Schüler Melissa Holzheid und Maximilian Fuchs.

Am letzten Tag der Aktion stellen die Schüler ihr Können unter Beweis: kleine Köstlichkeiten werden zubereitet, der Tisch wird von ihnen fachgerecht gedeckt, und schließlich bewirten die kleinen Köche dann noch einen Gast ihrer Wahl, ehe sie ihre Urkunden in Empfang nehmen können.



Max (links) und Sarmad bereiten gemeinsam eifrig einen kunterbunten Nudelsalat vor.

Text & Bilder: Jens Fertinger

vhs

Volkshochschule

UmweltBildungsZentrum Oberschleichach (UBiZ)

Ene meene muh, jetzt komm ICH dazu: vollwertige Ernährung für Kinder

In Kooperation mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF)

Nicole Erfurth

montags, 30.01. und 13.02.17, 18.30 - 20.00 Uhr, kostenlos

Die Kurskosten werden vom AELF im Rahmen des Projekts 'Junge Eltern/Familien mit Kindern bis zu drei Jahren' übernommen.

Anmeldung: beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Schweinfurt unter www.aelf-sw.bayern.de/ernaehrung

Anmeldeschluss: 23.01.17

Heizen mit der Wärmepumpe im Neubau und Bestand

In Kooperation mit der Unterfränkischen Überlandzentrale Lülsfeld eG und der vhs Sand

Alexander Wolf

Mittwoch, 25.01.17, 19.00 - 20.30 Uhr, kostenlos

Kursort: Schulaula Sand

Kontakt:

UmweltBildungsZentrum Oberschleichach
Pfarrer-Baumann-Str. 17, 97514 Oberaurach
Tel.: 09529/9222-0, Fax: 9222-50

info@ubiz.de, www.ubiz.de

Zu den Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich.

Startschuss für das Frühjahrsprogramm der vhs!

In diesen Tagen verteilen wir wieder in vielen Geschäften und öffentlichen Einrichtungen die vhs-Programmhefte für Sie. Dieses Semester bietet besonders viele Vorträge in verschiedensten Themenbereichen, vom Pflegegesetz über lokale Geschichte, internationale Entwicklungen und Verbraucherschutz, um nur ein paar Beispiele zu geben.

Den Beginn macht Notar Michael Ulbricht mit einem Vortrag zum Thema „Erben und Vererben“ am 19.01.17 um 19 Uhr in der vhs Ebern.

Weitere Angebote sind:

Töpferworkshop am 14.1.17 in Jesserndorf
Mundart-Ralley am 14.1.17 in den Ebernern Gaststätten
Spanisch ab 18.1.17 in der vhs
Yoga für Anfänger und Yoga ab 20.01.17 in der vhs
Fotokurs für Anfänger und Maltreff am 21.01.17 in der Kasa- Nova
Tanzen macht Spaß ab 22.01.17 in der Realschule Ebern
Kickboxen und Pump ab 23.01.17 im Sportstudio Schorn
Italienisch ab 23.01.17 in der vhs
Balanced Pad ab 24.01.17 im Sportstudio Schorn
Keyboard und Gitarre ab 24.01.17 in der vhs
Wirbelsäulengymnastik ab 24.01.17 in der vhs
Englisch Konversation ab 24.01.17 in der Seniorenbegegnungsstätte
Move and Box ab 26.01.17 im Sportstudio Schorn
Italienisch für Fortgeschrittene ab 26.01.17 in der vhs
Zumba ab 26.01.17 in Pfarrweisach
Weitere Informationen und Anmeldung unter www.vhs-hassberge.de, telefonisch unter 09531-6463 oder persönlich im vhs Büro.

■ Wenn erfahrene Mitarbeiter gehen: Kostenloser Workshop zur besseren Wissenssicherung in Unternehmen

Immer mehr Arbeitnehmer gehen demnächst in Rente – und mit ihnen ihr Wissen und ihre langjährige Erfahrung. Gerade für kleine und mittlere Unternehmen stellt sich deshalb die Frage, wie sie das Wissen der älteren Mitarbeiter frühzeitig sichern und im Unternehmen halten können.

Das Projekt Zukunftscoach lädt alle interessierten Unternehmen ein zum **Workshop „Wenn Mitarbeiter in Rente gehen – Wissen und Erfahrung im Unternehmen halten“ am Di, 17.01.2017 im IT-Zentrum Haßberge, Hofheimer Str. 18, Haßfurt und am Mi., 18.01.2017, in der vhs Ebern, Georg-Nadler-Str. 1, Beginn: jeweils um 19:00 Uhr.**

In dem Workshop gibt Personalberater Volker Elsner wichtige Impulse zu den Fragen, wie Unternehmen relevantes Wissen erkennen, welche Strategien es zur Sicherung von Erfahrungen und Wissen gibt und wie die Zusammenarbeit von älteren und jüngeren Mitarbeitern funktioniert.

Außerdem erhalten Unternehmen Gelegenheit zum Austausch untereinander. Es werden gemeinsam nächste Schritte und Herangehensweisen für das eigene Unternehmen festgehalten. Um Anmeldung per E-Mail (zukunftscoach@vhs-hassberge.de) oder telefonisch (0152-22932160) wird gebeten.

Text: Projekt Zukunftscoach

■ Machen Sie Ihr Leben zu Ihrem Wunschkonzert: Kostenloser Vortrag für WiedereinsteigerInnen und Berufstätige

Beruf und Familie angemessen zu vereinbaren ist für viele Berufstätige und Wiedereinsteiger ein täglich neuer Balanceakt. Was erst einmal gut klingt, stellt sich praktisch als Kraftakt heraus, der mitunter großes Organisationsgeschick benötigt. Mit unserem Vortrag „Machen Sie Ihr Leben zu Ihrem Wunschkonzert!“ erfahren Sie, wie Sie Strategien entwickeln, Ziele festlegen und Prioritäten setzen.

Die Referentin gibt praktische Tipps und Ideen, die es Ihnen ermöglichen, Ihrer inneren Berufung zu folgen, sei es im Berufsleben oder Ihrem privaten Umfeld. Im Anschluss ist noch Zeit für den gemeinsamen Austausch. Bei Getränken und Snacks freuen wir uns auf spannende Gespräche.

Der Vortrag findet am Donnerstag, 02. Februar 2017, von 19 bis 20.30 Uhr im Raum G14 in der Berufsschule Haßfurt in der Hofheimer Straße 18 (IT-Zentrum) statt. Als Referentin erwartet Sie Manuela Weinand (MBA), Beratung, Coaching & Mediation aus Bamberg.

Bei Interesse melden Sie sich per E-Mail an zukunftscoach@vhs-hassberge.de an. Für weitere Infos steht Ihnen Tina Büdel und Julia Grimmer vom ESF-Projekt Zukunftscoach an der vhs Landkreis Haßberge e.V., 0152-22932160 oder www.vhs-hassberge.de, gerne zur Verfügung.

Text: Projekt Zukunftscoach



Fundsachen

22.11.2016	3 kleine Schlüssel am Ring, Coburger Straße
20.11.2016	2 kleine Schlüssel am Ring, Pfarrweisach, Hauptstr.
04.12.2016	bluetooth Lautsprecher, Radweg Ebern-Unterpreppach
11.12.2016	Audi-Autoschlüssel, Schönhengststraße
18.12.2016	2 kleine Schlüssel mit Mäppchen, Radweg Rentw.-Ebern
November	BMX Fahrrad Nähe Bahnhof



Sonstige Nachrichten

■ Probleme am Arbeitsplatz? Kirche berät Arbeitnehmer

Am Mittwoch, den 25.01.2017 findet von 15.00 bis 19.00 Uhr im Pfarramt St. Michael in Zeil, Marktplatz 10, ein „Beratungsnachmittag Arbeit und Soziales“ statt. Sorgen am Arbeitsplatz, Angst um den Arbeitsplatz, Probleme der Arbeitslosigkeit? Die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung und die Katholische Betriebsseelsorge im Landkreis Haßberge bieten für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer monatlich einen „Beratungsnachmittag Arbeit und Soziales“ an. An diesem Nachmittag stehen als Gesprächspartner KAB- Sekretär Christopher Issling und Betriebsseelsorger Rudi Reinhart zur Verfügung. Sie bieten Interessenten kostenlose Beratung, Gespräche und Hilfe an.

Ein kleines Stück vom Glück ...

Ob Geburtstag, Hochzeit, Jubiläum oder Firmenfeier: Teilen Sie Ihre Freude und schenken Sie Kindern in Not eine bessere Zukunft. Bitten Sie Ihre Gäste an Stelle von Blumen und Geschenken um Spenden für SOS-Kinderdorf. Danke!

Weitere Informationen zur Anlass-Spende: 089 12006-214 oder www.sos-kinderdorf.de

SOS KINDERDORF e.V.
in Deutschland und der Welt

'JULIAN FREIBOTT TENOR' 'NORINA BITTA FLÖTE' 'RALPH NEUBERT KLAVIER'

LIED IM FRAUENGRUND'DIE SCHÖNE MÜLLERIN'
LIEDZYKLUS FÜR TENOR UND KLAVIER
VON FRANZ SCHUBERT'FLÖTENSONATE IN A-DUR'
VON CÉSAR FRANCK**EINTRITT FREI!**
UM SPENDEN WIRD GEBETEN.**HERZLICHE EINLADUNG!****ZUM TRADITIONELLEN BENEFIZKONZERT FÜR DAS KINDER-
UND JUGENDZELTLAGER EBERN.**

Freuen Sie sich auf ein musikalisches Wiedersehen mit dem Eberner Tenor Julian Freibott und seinem Liedduopartner Ralph Neubert. Als besonderen Gast der Liedkonzertreihe begrüßen wir erstmals Norina Bitta, die den geschlossenen Schubertzyklus "Die Schöne Müllerin" mit romantischen Sätzen auf der Querflöte verdichtet.

Am Samstag, 21.01.2017 um 19:30 Uhr
Frauengrundhalle / Alte Kaserne EbernEine Veranstaltung der Pfarreiengemeinschaft
Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf**LIED IM FRAUENGRUND****21.01.2017 - 19:30 Uhr**

„DARF ICH BITTEN...“

**44. Caritas Benefiz
ROSENBALL****Samstag, 04. Februar 2017**

19 Uhr, Oberaurach-Zentrum Trossenfurt

Freuen Sie sich auf:

- die **Party Dance Band**, die schon 2014 das Publikum begeisterte
- wunderbare **Showtänze**
- unser **kulinarisches Angebot**
- eine attraktive **Verlosung**

Mit dem Erlös engagieren wir uns für
Menschen in Not**Eintritt**
20,00 Euro
10,00 Euro ermäßigt**Kartenvorverkauf**
Tanzschule Pelzer
Wilhelmstraße 17
Telefon 09721-16365
97421 Schweinfurt
info@tanzschule-pelzer.de
www.tanzen-bei-pelzer.deCaritasverband für den
Landkreis Haßberge e.V.
Obere Vorstadt 19
Telefon 09521-691-0
97437 Haßfurt
rkrebs@caritas-hassberge.de
www.caritas-hassberge.de

Modellbahn-Freunde treffen sich!



Vielleicht hat so mancher jetzt nach den Weihnachtstagen das Hobby Modellbahn „neu“ oder auch „wieder neu“ entdeckt. Die meisten Modellbahner verbringen dabei ihre Zeit alleine oder mit Familienmitgliedern in einem Raum auf dem Dachboden oder im Kellergeschoss. Wäre es nicht schön, wenn man seine Erfahrungen mit Gleichgesinnten austauschen, eigene Ideen an andere weitergeben oder auch Beispiele von fremden Anlagen aufnehmen könnte?

Diese Gedanken gaben den Anlass zu einem Termin, bei dem sich Modellbahner unterschiedlichster Spurweiten, Anlagengrößen und Kenntnissen treffen könnten. Es soll dabei einfach in lockerer Runde über das eigene Hobby gefachsimpelt werden. Vielleicht ergibt sich bei Interesse die Möglichkeit, weitere Treffen zu planen und evtl. die eine oder andere Modellbahnanlage zu besichtigen. Auch wäre eine Art Tauschbörse denkbar.

Interessenten treffen sich am **Donnerstag, 19. Januar 2017** um 19.00 Uhr im Gasthof Stern. Um ein wenig planen zu können, wäre eine kurze Mitteilung an modellbahntreff.ebern@web.de wünschenswert. Auch telefonischer Kontakt mit Martin Scherbaum ist unter Tel. 09531/9447271 möglich.

CSU OV Ebern lädt ein zur Informationsfahrt

CSU OV Ebern lädt ein zur Informationsfahrt zum Kompost- u. Erdenwerk Haßberge am Samstag, 21. Januar 2017, um 14.30 Uhr, ab Realschulparkplatz. Zunächst findet eine Besichtigung und Führung im „Biomüllverbrennungsbetrieb“ Maria Burghausen bei Haßfurt statt. Anschließend kommt es zur Begegnung mit der CSU Sand am Main. In geselliger Runde bei einer kleinen Weinprobe klingt der Abend aus. Es freut sich auf Ihre Teilnahme die CSU in Ebern. Nähere Informationen und Anmeldung bei Ortsvorsitzender Gabriele Rögner Tel. 1364 oder Mail: G-Roegner@t-online.de.

Text: Gabi Rögner

Frauen-Union Ebern

Adventsfeier im Seniorenheim

Alle Jahre wieder....., Macht hoch die Tür usw. waren einige Lieder, die die Mitglieder der Frauen-Union mit den Seniorenheimbewohnern im Rahmen der alljährlichen Adventsfeier, gesungen haben. Selbstgebackener Kuchen der FU-Damen und leckerer Apfel-Punsch von Frau Andres, die gute Seele der Heimküche, versüßten den geselligen Adventsnachmittag, beim dem sich alle Gäste gut unterhalten haben.



Die FU-Vorsitzende Simone Berger bedankt sich herzlich mit einem Blumengruß bei Melanie Schröder, vorübergehende Verantwortliche für das Seniorenheim in Ebern, für den freundlichen Empfang.

Text & Bild: Simone Berger



Vereinsleben Ebern

CSU-Ortsverband Ebern

CSU schaut sich bei Audi in Ingolstadt um



Auf Grund der großen Nachfrage im Frühjahr dieses Jahres hat der CSU Ortsverband Ebern und Jesserndorf unter Leitung des Ortsgeschäftsführers Manfred Fausten mit Unterstützung des OV der CSU Jesserndorf, Markus Fausten, eine weitere Fahrt nach Ingolstadt mit Besuch des Audi Werks unternommen. Besichtigt wurde wieder das Audi Werk, eines der modernsten der Welt. Nach der beeindruckenden Werksführung bestand die Möglichkeit zum Mittagessen im Audi Forum bzw. zum Besuch des Audi Museums. Anschließend ging die Fahrt weiter in die Stadt, wo jeder die Möglichkeit hatte, den Weihnachtsmarkt zu besuchen. Um 17.30 traten wir die Heimreise an und beendeten somit einen gelungenen Ausflug.

Text & Bild: Manfred Fausten

Frauen fahren zum Bauerntheater



Die örtliche Frauen-Union Ebern plant ihre erste Aktion nach Neujahr und fährt gemeinsam nach Kirchlauter zum Theater „Ein Butler auf dem Bauernhof“. Alle Mitglieder sind eingeladen. Eintrittskarten für den Theaterbesuch am 4. Februar

2017 gibt es bei der 1. Vorsitzenden Simone Berger unter Tel. 0173-206276 zu bestellen. Es werden ab Ebern Fahrgemeinschaften gebildet. Abfahrt ist um 18.30 Uhr.

Imkerverein Ebern

Jungimker spenden Honig



Die Jungimker Wenzel Berninger, Sebastian Neubauer, Keno Stark und Andreas Leyh überbrachten den Honig an Frau Hempfling vom Diakonischen Werk.

Die Jungimker aus Ebern hatten 2016 ein ertragreiches Honigjahr. Einen Teil ihrer Honigernte spendeten sie in der Vorweihnachtszeit an die Tafel Ebern. Die Übergabe erfolgte im Büro der Sozialpädagogin Frau Hempfling, Mitarbeiterin des Diakonischen Werkes.

Text: Werner Scharpf; Bild: Andreas Einwag

Kolpingfamilie Unterpreppach

Altkleidercontainer werden aufgestellt

Liebe Kolpingmitglieder, liebe Pfarrgemeinde, die Kolpingsfamilie U-R-V stellt ab dem neuen Jahr 2017 Altkleidercontainer auf, anstelle der jährlichen Altkleidersammlung. Dadurch könnt ihr das ganze Jahr über eure Altkleider wegbringen und müsst sie nicht zu Hause sammeln. Wir freuen uns auf Eure gezielte Unterstützung.

Von den beiden Containern steht einer in Jesserndorf am Kindergarten bei den Altglascontainern, der andere steht in Unterpreppach gegenüber vom Musikheim. Beide Behälter sind deutlich erkennbare Kolping-Container, die je nach Bedarf geleert werden.

Der Erlös kommt wie gewohnt der hiesigen Kolpingsfamilie zugute, die diesen für soziale Zwecke (Jugend- und Familienarbeit) weiter verwendet.

Die Kolpingsfamilie U-R-V würde sich sehr freuen, wenn ihr uns auch weiterhin mit euren Altkleidern unterstützt.

Bei Fragen könnt ihr euch an Martina Schwengler, Unterpreppach, Tel. 09531-6774 oder an Bruno Deublein, Tel. 09531-8510, wenden.

Text: Martina Schwengler

TV Ebern

Was läuft im TV 1863 Ebern im Januar 2017?

Datum	Abteilung	Mannschaft	Uhrzeit	Ort
Ab Oktober	Bouldern	Öffnungszeiten: Sonntag von 16:00-19:00 Uhr Dienstag von 18:00 -21:00 Uhr Wintercup-Turnier		
06.-08.01	Fußball			Sportheim Dreifachturnhalle
14.01.	Kegeln	TV Ebern 2- ESV Schweinfurt 3	17:00	Sportheim
14.01.	Handball	Frauen – TS Coburg	11:00	Dreifachturnhalle
14.01.	Handball	Frauen II – Windeck / Burgebrach	13:00	Dreifachturnhalle
14.01.	Schwimmen	Vereinsmeisterschaften	16:00	Schwimmhalle
21.01.	Handball	Männer II – TV Coburg-N.	13:00	Dreifachturnhalle
21.01.	Handball	Weibl.B Jug.- SV Kuckenhofen	14:45	Dreifachturnhalle
21.01.	Handball	Männl.B.Jug. – HSG Rödental/Neustadt	18:30	Dreifachturnhalle
21.01.	Handball	Frauen – Frauen II	20:00	Dreifachturnhalle
27.01.	Schwimmen	Abschlussfeier Sportheim	Ab 17:00	Sportheim
28.01.	Handball	Frauen- SG Bad Rodach/Großw.	16.30	Dreifachturnhalle

Neue Kurse ab Januar 2017

09.01.17	Damengymnastik	09:15	Sportheim
17.01.17	Body Workout	09:15	Sportheim
17.01.17	Taiji – Probettraining - 24.01. Kursbeginn	18:30	Sportheim
10.01.17	Aqua Fitness Kurs 1	19:45	Schwimmhalle
	Aqua Fitness Kurs 2	20:30	Schwimmhalle
13.01.17	Zumba	09:15	Sportheim

Verein für Gartenbau und Ortskultur Heubach

Winterwanderung
am Sonntag
den 15.01.2017

nach Sendelbach mit Einkehr
Treffpunkt: Haus der Bäuerin um 13 Uhr

An alle Heubacher,
Mitglieder und Freunde
unseres Vereins

Personen die nicht mit wandern möchten,
können sich um 15 Uhr in Sendelbach
am Feuerwehrhaus einfinden.

Verein für Gartenbau und Ortskultur
Heubach

Bitte nicht vergessen !!!!!





Vereinsleben Pfarrweisach

■ Blasmusik Kraisdorf

Termine und Grüße für das Jahr 2017

Die Kraisdorfer Musikanten wünschen allen ein gesundes, erfolgreiches Neues Jahr 2017. Wir hoffen, dass alle Erwartungen, die Sie an das neue Jahr stellen, in Erfüllung gehen werden. Desweiteren können Sie sich für Ihre Terminplanung unsere schon feststehenden Veranstaltungstermine für das Jahr 2017 vormerken und wir laden Sie hiermit bereits heute recht herzlich ein.

Samstag, 11.03.2017: Mit Blasmusik in den Frühling, Frauen-grundhalle Ebern, 19 Uhr

Samstag, 20.05.2017: Bratwurstfest, Bürgerzentrum Kraisdorf, 18 Uhr

Sonntag, 21.05.2017: Bratwurstfest, Bürgerzentrum Kraisdorf, 10 Uhr

Sonntag, 15.07.2017: Kellerfest in Kraisdorf (TTC) mit der Blasmusik Kraisdorf, 15 Uhr

Samstag, 18.11.2017:

Böhmischer Abend, Pfarrsaal Pfarrweisach, 19.30 Uhr

Text: Herbert Schönmann

■ Musikverein St. Kilian



Einladung zum Kartabend

**am 14. Januar 2017 um
19:00 Uhr**

**im Probeheim des
Musikvereins Pfarrweisach**



■ Soldatenkameradschaft Pfarrweisach

Haussammlung 2016

Anlässlich der Haussammlung 2016 des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. wurden 621,50 Euro gegeben. Der Sammlungsertrag stellt wiederholt ein Spitzenresultat im Landkreis Haßberge dar. Die Vorstandschaft der Soldatenkameradschaft Pfarrweisach möchte sich auf diesem Wege noch einmal recht herzlich bei den Spenderinnen und Spendern bedanken.

Vergelt' s Gott.

Reiner Mönch

1. Vorsitzender



Vereinsleben Rentweinsdorf

■ FFW Sendelbach-Gräfenholz

Feuerwehrverein sagt Danke



Der Feuerwehrverein Sendelbach-Gräfenholz bedankt sich bei den Kindern der Grundschule Rentweinsdorf für ihren Auftritt am „Sendelbacher Weihnachtsmarkt“. Matthias Kremer, 1. Vorsitzender, überreichte eine Spende in Höhe von 250 Euro, welche von den Kindern mit Freude entgegengenommen wurde. „Wir tun dies gerne, da wir auch wissen, für was ihr das Geld verwendet“, so Matthias Kremer. Auf dem Bild sind von links, Klassenleiterin Petra Haubner, Matthias Kremer und Rektorin Gudrun Schnitzer.

Text & Bild: Matthias Sperber

■ Kegelverein Rentweinsdorf

Tandemkegeln war ein voller Erfolg



Für besondere Verdienste um den Verein wurden vom KSV-Vorsitzenden Dekarski, links im Bild, geehrt: Helmut Zier, Anneliese Zapf und Sebastian Jaeger.

Das hatten nicht einmal die Verantwortlichen des Kegelsportvereins (KSV) erwartet: Beim Tandemkegeln des Vereins platzte der Kegelbahnbereich aus allen Nähten. Die Veranstaltung, einen Tag nach Weihnachten, wird immer beliebter. Es waren 32 Kegler, unter ihnen neun Jugendliche, am Start. Hinzu kamen zahlreiche Zuschauer, die von den interessanten Partien begeistert waren. KSV-Vorsitzender Hans-Jürgen Dekarski und sein Stellvertreter Helmut Zier hatten alles gut vorbereitet. Für den sportlichen Teil zeichnete Sebastian Jaeger in vorbildlicher Weise verantwortlich. Je einem aktiven Kegler/-in wurde ein weiterer Teilnehmer zugelost.

Pro Spiel wurden 30 Schub absolviert. Sieben (!) Stunden dauerte die Veranstaltung.

Vorsitzender Dekarski nutzte die Veranstaltung zu einem kurzen Rückblick auf das verflossene Kegeljahr. Er ließ die einzelnen Veranstaltungen noch einmal Revue passieren und freute sich über die stetige Aufwärtsentwicklung des Vereins in den vergangenen Monaten, über die intensive Jugendarbeit und den Beitritt von 34 neuen Mitgliedern.

Zugleich nutzte der Vorsitzende die Gelegenheit sich bei seiner Vorstandschaft und den mithelfenden Mitgliedern zu bedanken. Eine besondere Ehrung mit Präsenten wurde drei Mitgliedern zuteil. Unter viel Beifall wurden Anneliese Zapf für ihren langjährigen Einsatz im Kegelbahnbereich und bei der Bewirtung geehrt.

Dass der Kegelbahnbereich sich in einem „Topzustand“ befindet sei ihr Verdienst, so der Vorsitzende. Helmut Zier wurde für seine Initiative und seinen Einsatz in der Jugendarbeit geehrt und Sebastian Jaeger für seine Schriftführer- und Sportwarttätigkeit.



Bei der Siegerehrung des Rentweinsdorfer Tandemkegeln: Von links KSV-Vorsitzender Hans-Jürgen Dekarski, Maximilian Wernthaler, Hans-Peter Pflaum, Thomas Weisel, Elena Kirchner, Lisa Dürr, Lukas Wolfschmitt und 2. Vorsitzender Helmut Zier.

Text & Bild: Horst Schneider

■ VdK-Ortsverband Rentweinsdorf

Der Traum vom selbst gemalten Bild

Am 13. Februar 2017 bietet der VdK-Ortsverband Rentweinsdorf einen Malnachmittag für Jedermann/-frau aller Altersgruppen unter Leitung von Margitta Grampp aus Priesendorf an. Hier kann jeder, auch ohne Malerfahrung, ein eigenes Gemälde in kurzer Zeit gestalten.

Zur Hilfe bietet Frau Grampp Vorlagen an, wobei selbstverständlich eigene Ideen verwirklicht werden können. Auch Leinwand, Acrylfarbe und Pinsel werden von der Künstlerin mitgebracht. Nur ein Malblock zum Vorzeichnen, Stifte und ein Pappteller zum Farbmischen müssen selbst mitgebracht werden.

Der Nachmittag findet im Bürgerhaus in Salmsdorf statt und beginnt um 14:00 Uhr. Bewirtung ist vorhanden.

Der Unkostenbeitrag, welcher sowohl Leinwand als auch Farben enthält, beträgt 20 €.

Um eine Anmeldung wird aus organisatorischen Gründen bis zum 7. Februar 2017

bei Erika Thein gebeten unter der Telefonnummer 09531/4365.

Über ein zahlreiches Kommen würden wir uns sehr freuen.

Ihr VdK-Ortsverband Rentweinsdorf



Nachrichten aus den Kirchen

■ Gottesdienst in Heubach

Herzliche Einladung am Sonntag, 15.1.2017 um 8.30 Uhr, zum Gottesdienst im Gemeinschaftsraum in Heubach, hinter dem Haus der Bäuerin, mit anschließenden Kirchenkaffee.

■ Pfarreiengemeinschaft Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf

Freitag, 13. Januar 2017

Upr 9.00 Uhr Krankenkommunion

Upr 19.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 14. Januar 2017

Ebn 18.30 Uhr Vorabend-Messfeier

Sonntag, 15. Januar 2017 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Upr 8.30 Uhr Messfeier

Ebn 10.00 Uhr Messfeier mit Beginn der Kinderkirche

Je 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Patrozinium St. Antonius mit der Band „Gemeinsam Unterwegs“

Ebn 10.30 Uhr Spital: Wort-Gottes-Feier

Upr 13.30 Uhr Andacht

Je 14.00 Uhr Festandacht anssl. Pfarrfamiliennachmittag in der Gaststätte Hümmer

Ebn 18.00 Uhr Dekanatsgottesdienst in Kraisdorf

Ebn 18.00 Uhr Sendelbach: Jugendgottesdienst „Rock-Sofa“

Montag, 16. Januar 2017

Ebn 17.15 Uhr Pfarrsaal: Kinder-Chor /18:30 NGL-Chor / 19:45 Kirchenchor

Vor 19.00 Uhr Messfeier

Dienstag, 17. Januar 2017

Ebn 8.30 Uhr Messfeier

Upr 18.00 Uhr Rosenkranz

Ebn 19.00 Uhr Pfarrsaal: 2. Elternabend zur Erstkommunion

Mittwoch, 18. Januar 2017

Ebn Pfarrbüro geschlossen!

Ebn 19.00 Uhr Ev. Kirche Fischbach: Ökum. Gottesdienst: Gebetswoche zur Einheit der Christen

Ebn 19.30 Uhr Pfarrsaal - Gesangverein-Chorprobe

Donnerstag, 19. Januar 2017

Ebn 14.00 -17.00 Pfarrsaal: Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige Angehörige Anmeldung u. Infos: Caritas-Sozialstation 09531/9414850

Ebn 18.00 Uhr Krankenhaus: Messfeier

Ho 19.00 Uhr Messfeier

Freitag, 20. Januar 2017

Upr 19.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 21. Januar 2017

Ebn 18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Ebn 19.30 Uhr Frauengrundhalle: Benefizkonzert mit Julian Freibott- Tenor, Ralph Neubert - Klavier und Norina Bitta - Querflöte Zugunsten der Jugendarbeit St. Laurentius Ebern

Sonntag, 22. Januar 2017 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Reu 8.30 Uhr Messfeier

Ebn 10.00 Uhr Messfeier

Upr 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Br 10.00 Uhr Messfeier

Ebn	10.30 Uhr	Spital: Wort-Gottes-Feier
Upr	13.30 Uhr	Andacht
Ebn	18.00 Uhr	Dekanatsgottesdienst in Kraisdorf
Ebn	18.00 Uhr	Sendelbach: Jugendgottesdienst „Rock-Sofa“

Montag, 23. Januar 2017

Ebn	17.15 Uhr	Pfarrsaal: Kinder-Chor /18:30 NGL-Chor / 19:45 Kirchenchor
-----	-----------	--

Vor	19.00 Uhr	Messfeier
-----	-----------	-----------

Dienstag, 24. Januar 2017

Ebn	8.30 Uhr	Messfeier
Upr	18.00 Uhr	Rosenkranz

Mittwoch, 25. Januar 2017

Ebn		Pfarrbüro geschlossen!
Ebn	19.30 Uhr	Pfarrsaal - Gesangverein-Chorprobe
Upr	20.00 Uhr	Bibelabend

Donnerstag, 26. Januar 2017

Ebn	18.00 Uhr	Krankenhaus: Messfeier
Je	19.00 Uhr	Messfeier
Ebn	19.00 Uhr	Pfarrsaal: PGR-Sitzung

Freitag, 27. Januar 2017

Ebn		Spital: Messfeier
Upr	19.00 Uhr	Rosenkranz

Kath. Kirchenstiftung Ebern bittet um das Kirchgeld für 2016

Liebe Mitchristen!

Das Kirchgeld verbleibt zu 100 Prozent in unserer Pfarrgemeinde!

Es ist – neben anderen Einnahmen wie die aus Kollekten in Gottesdiensten – eine ganz besonders wichtige und wesentliche Grundlage, um die mannigfachen Aufgaben der Pfarrei erfüllen und finanzieren zu können.

Allen, die bereits ihr Kirchgeld überwiesen haben, ein herzliches Dankeschön!

Vergelt's für Ihre Unterstützung. Ihr Pfarrer P. Rudolf Theiler

Gebetswoche zur Einheit der Christen - Thema: „Versöhnung - die Liebe Christi drängt uns“

Ökumenischer Gottesdienst am **Mittwoch 18. Januar** um 19 Uhr in der Kirche Fischbach

Firmung 2017 - Anmeldung

Die Jugendlichen ab der 8. Jahrgangsstufe können 2017 das Sakrament der Firmung empfangen.

Wer die entsprechenden Vorbereitungen mitmachen möchte, möge sich bitte bis zum **30.01.2017** im Kath. Pfarrbüro, Pfarrgasse 2, 96106 Ebern telefonisch 09531/9427010 oder per Email pfarrei.ebern@bistum-wuerzburg.de melden.

Kontakt

Kath. Pfarramt
Pfarrgasse 2, 96106 Ebern, Tel. 09531/9427010
Email pfarrei.ebern@bistum-wuerzburg.de
Homepage www.pg-ebern.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern

Bitte beachten:

In Ebern bis 26.2. Winterkirche im Gemeindehaus

So. 15.1. 2. So.n.Epiphania

10.00	Jesserndorf	Gottesdienst mit Abendmahl
10.00	Ebern	Gottesdienst

Mi. 18.1.

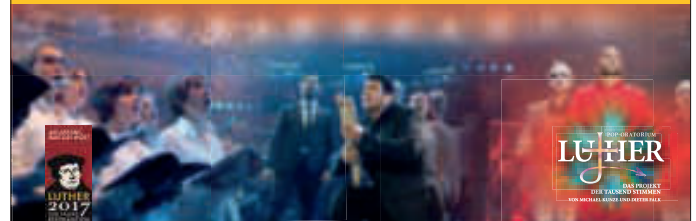
18.00	Krankenhaus	Gottesdienst
-------	-------------	--------------

So. 22.1. 3. So.n.Epiphania

8.45	Jesserndorf	Gottesdienst
10.00	Ebern	Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee

So. 29.1. 4. So.n.Epiphania

8.45	Jesserndorf	Gottesdienst
10.00	Ebern	Gottesdienst

Das einmalige Event zum Reformationsjubiläum 2017

Am 18. März 2017 ist es soweit: Das Pop-Oratorium Luther kommt nach München! Ein gewaltiger Chor mit insgesamt bis zu 2.000 Sängern und Sängern aus der Stadt und der Region wird das Werk von Michael Kunze und Dieter Falk – zusammen mit einem Symphonieorchester, einer Rockband und Musicalstars – aufführen. Die Veranstaltung ist einer der bedeutendsten Events zum Reformationsjubiläum 2017.

Im Mittelpunkt steht jedoch ein fast Unscheinbarer: Martin Luther, der selbst nie nach Öffentlichkeit und Ruhm strebte, sondern allein für Gottes Wort und die Wahrheit eintrat, ein Mensch mit Ängsten, Zweifeln, Gewissenskonflikten und dennoch festen Überzeugungen. Sein Leben wird in Rückblenden und Ausblenden rund um den Reichstag in Worms 1521 neu auf die Bühne gebracht – und dabei in zeitgemäßer Form die Frage nach der persönlichen Überzeugung und der Verantwortung des Einzelnen allein im Hören auf Gottes Wort gestellt.

Seien Sie dabei! Erleben Sie diese einmalige Aufführung gemeinsam mit vielen anderen Menschen aus Ihrer Gemeinde – auch per Bus als Einzelperson oder Gruppe!

**18. März 2017
Olympiahalle München**

Aufführung: 19 Uhr
www.luther-oratorium.de | 02302 28 222 22

Veranstalter: Stiftung Creative Kirche in Kooperation mit der Evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern, der EKD und weiteren Partnern

**begeisternder Mega-Chor
mitreißende Bühnenshow
internationale Musicalstars**

Mitarbeiterdank am Fr. 13. Januar

Die ehren- und nebenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde kommen am 13. Januar 18.30 Uhr zum jährlichen Dankabend zusammen. Der Posaunenchor übernimmt die musikalische Begleitung. Sechs MitarbeiterInnen werden für 10, 20 und sogar 30-jährige Tätigkeit geehrt.

Gebetswoche zur Einheit der Christen

Vom 18. bis 25. Januar 2017 läuft die Gebetswoche zur Einheit der Christen. Das ist eine weltweit stattfindende Veranstaltung, in der um die Einheit und Versöhnung der Christen gebetet wird. In diesem Jahr sind es Christen aus Deutschland, die die Liturgie des Gottesdienstes entwickelt haben. Das Thema lautet: „Versöhnung - die Liebe Christi drängt uns“. Die Kirchen der Region Ebern werden diesen ökumenischen Gottesdienst am Mi. 18.1. um 19.00 Uhr in der evangelischen Kirche zu Fischbach feiern.

Vorankündigung: Jubelkonfirmation am 30. April

Im zweijährigen Turnus laden wir zur Jubelkonfirmation in die Christuskirche ein. Alle ehemaligen Konfirmanden, die in den Jahren 1966 und 1967 - also vor 50 Jahren - und 1991 und 1992 - also vor 25 Jahren - konfirmiert wurden, bitten wir zur Feier der Goldenen und Silbernen Konfirmation in unsere Eberner Christuskirche.

Der Termin ist Sonntag 30. April um 10.00 Uhr. Traditionell findet am Vorabend ein Wiedersehensabend in einem der Eberner Gaststätten statt.

Schön wäre es, wenn uns eine/r der Betroffenen bei der Auffindung der Adressen helfen könnte. Wir wollen nämlich im Frühjahr persönlich einladen.

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern
Martin-Luther-Straße 8, 96106 Ebern
Tel. 09531/6084, Fax 09531/4455
Email ev-pfarramt-eborn@t-online.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof

Sonntag, 15. Januar

09.00 Uhr Eyrichshof
10.15 Uhr Fischbach Kindergottesdienst

Mittwoch, 18. Januar

19.00 Uhr Fischbach Ökumenischer Gottesdienst
(Gebetswoche)

Sonntag, 22. Januar

09.00 Uhr Lichtenstein Abendmahl & Kindergottesdienst
10.15 Uhr Fischbach

Sonntag, 29. Januar

09.00 Uhr Eyrichshof
10.15 Uhr Fischbach Kindergottesdienst

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof
Alte Bundesstraße 36, 96106 Ebern-Fischbach
Tel. 09535/921000, Fax 09535/921001
Email pfarramt.eyrichshof@elkb.de

■ Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten

Legende: Pfw = **Pfarrweisach** (St. Kilian); Alb. = Albersdorf (St. Michael); Bisch. = Bischwind a.R. (Mariä Himmelfahrt); Frick. = Frickendorf (St. Wendelin); Gero = Geroldswind (St. Johannes d. Täufer);

Krais. = Kraisdorf (Hl. Sakrament); Lohr (Mariä Geburt); Maro = Maroldsweisach (Herz-Jesu);

Neus. = Neuses a.R. (Mariä Heimsuchung); Pfaff. = Pfaffendorf (Mariä Namen); Erm. = Ermershausen

Fr 13.01.	18.30	Pfaff.	Bibelabend im Konferenzzimmer
Sa 14.01.	18.00	Pfaff.	VA: Messfeier
	19.00	Neus.	VA: Messfeier
So 15.01.	8.30	Lohr	Messfeier
	9.30	Pfw.	Messfeier
	9.30	Bisch.	Messfeier
	10.30	Maro	Messfeier
	18.00	Krais.	Messfeier
Mo 16.01.	7.30	Pfaff.	Messfeier in der Dorfkirche
Di 17.01.	9.00	Frick.	Messfeier
	18.30	Bisch.	Messfeier
Mi 18.01.	9.00	Neus.	Messfeier
	18.30	Pfw.	Messfeier
Do 19.01.	9.00	Lohr	Messfeier
	18.30	Gero	Messfeier
Sa 21.01.	18.00	Pfaff.	VA: Messfeier
	19.00	Alb.	VA: Messfeier

So 22.01.	8.30	Gero	Messfeier
	9.30	Pfw.	Messfeier
	9.30	Bisch.	Hl. Sebastian: Messfeier
	10.30	Maro	Messfeier
	18.00	Krais.	Messfeier
Mo 23.01.	7.30	Pfaff.	Messfeier in der Dorfkirche
Di 24.01.	9.00	Frick.	Messfeier
	18.30	Bisch.	Messfeier
Mi 25.01.	9.00	Neus.	Messfeier
	18.30	Pfw.	Messfeier
Do 26.01.	9.00	Lohr	Messfeier
	18.30	Gero	Messfeier

Kontakt

Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten
Pfarrgasse 6, 96176 Pfarrweisach
Tel. 09535/245, Fax 09535/472
Email pfarrei.pfarrweisach@bistum-wuerzburg.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Altenstein

Altenstein:

Sonntag, 15.1.

10.00 Gottesdienst

Montag, 16.1.

20.00 Chor „Voices of Light“

20.00 Posaunenchor

Samstag, 21.1.

19.00 Kirchenkino im Gemeindesaal in Altenstein

Sonntag, 22.1.

08.45 Gottesdienst

18.00 Mitarbeitertreffen im Gemeindesaal

Montag, 23.1.

20.00 Chor „Voices of Light“

20.00 Posaunenchor

Sonntag, 29.1.

10.00 Gottesdienst in Junkersdorf

18.45 AHa-Gottesdienst in Hafenpreppach

Montag, 30.1.

20.00 Chor „Voices of Light“

20.00 Posaunenchor

Hafenpreppach:

Sonntag, 15.1.

08.45 Gottesdienst

Montag, 16.1.

20.00 Chor „Voices of Light“ in Altenstein

Dienstag, 17.1.

20.00 Posaunenchor

Samstag, 21.1.

8.30 - 12.00 Konf.unterricht in Hafenpreppach

19.00 Kirchenkino im Gemeindesaal Altenstein

Sonntag, 22.1.

10.00 Gottesdienst

18.00 Mitarbeitertreffen in Altenstein

Montag, 23.1.

20.00 Chor „Voices of Light“ in Altenstein

Dienstag, 24.1.

20.00 Posaunenchor

Sonntag, 29.1.

18.45 AHa-Gottesdienst

Montag, 30.1.

20.00 Chor „Voices of Light“ in Altenstein

Dienstag, 31.1.

20.00 Posaunenchor

Kontakt

Evang.-Luth. Pfarramt Altenstein

Wilhelm-von-Stein-Str. 15, 96126 Maroldsweisach

Tel. 09535/392 Fax 09535/1551

Email Pfarramt.Aaltenstein@elkb.de**■ Evangelische Kirche Rentweinsdorf****Kontakt**

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Kaulberg 1

96184 Rentweinsdorf

Tel. 09531/218

Fax 09531/6543

**Veranstaltungskalender****Freitag, 13.01.2017**

18:30 Uhr Mitarbeiter-Dankabend
Ev.-luth. Kirchengemeinde Ebern
Ev. Gemeindehaus

Samstag, 14.01.2017 bis Sonntag, 15.01.2017

09:00 Uhr Hallenturnier
SV Heubach
Dreifachturnhalle Ebern

Samstag, 14.01.2017

14:00 - 18:00 Uhr Workshop in der Keramikwerkstatt
Jesserndorf
Dorfplatz 6, 96106 Jesserndorf

19:00 Uhr Mundarttralle mit Wilhelm Wolpert,
Wolfgang Reichmann und Günther
Stock: Zu hören sind die schönsten
Humorgeschichten in mittel-, ober- und
unterfränkisch.
„Bei Peppo“, Gasthaus „Zum Stadl“,
Gasthof Frankenstuben

19:00 Uhr Preisschafkopf
Schützengesellschaft Ebern e.V.
Schützenhaus Ebern

19:00 Uhr Jahreshauptversammlung
FFW Eichelberg
Gemeindehaus Eichelberg

19:00 Uhr Kartabend
Musikverein St. Kilian
Probenheim Pfarrweisach

Sonntag, 15.01.2017

10:00 - 12:00 Uhr Laserschießkino
Feuerwehrhaus Fierst

Mittwoch, 18.01.2017

19:00 Uhr Workshop „Wenn Mitarbeiter in Rente
gehen: Wissen und Erfahrung im
Unternehmen halten“: Strategien und
praxisnahe Tipps für kleine und mitt-
lere Unternehmen, um Wissen im
Unternehmen zu sichern.
vhs, Georg-Nadler-Str. 1

19:00 Uhr Ökum. Gottesdienst zur Einheit der
Christen
Gemeinsamer Gottesdienst aller
christlichen Gemeinden in der Region
Ebern zum Thema „Versöhnung - Die
Liebe Gottes drängt uns“
Schlosskirche Fischbach

Donnerstag, 19.01.2017

19:00 Uhr Neujahrsempfang der Stadt Ebern
Frauengrundhalle

19:00 Uhr Vortrag „Erben und Vererben“
vhs, Georg-Nadler-Str. 1

Freitag, 20.01.2017

09:00 Uhr Bauernmarkt
Regionale und saisonale, frische Pro-
dukte auf dem Eberner Marktplatz

Samstag, 21.01.2017

13:00 - 15:00 Uhr Foto-Kurs für Anfänger
KASA-NOVA-KUNST
Geschwister-Scholl-Straße 6

14:00 - 17:00 Uhr Mal-Treff für Erwachsene
KASA-NOVA-KUNST
Geschwister-Scholl-Straße 6

19:00 Uhr Kirchen kino
Kirchengemeinde Altenstein und
Hafenpreppach
Kirche Altenstein

19:00 Uhr Jahreshauptversammlung
Liedertafel Rentweinsdorf
Feuerwehrschulungsraum

19:30 Uhr Liederabend mit Julian Freibott
Benefizkonzert zugunsten des Kinder-
und Jugendzeltlagers der Pfarrge-
meinde St. Laurentius Ebern
Frauengrundhalle

20:00 Uhr Gottesdienst in freier Form: Gottes-
dienst für Spätaufsteher mit modernen
Liedern und Band
Kirchengemeinde Rentweinsdorf
Dreieinigkeitskirche

Dienstag, 24.01.17

19:00 Uhr Männerabend
Kirchengemeinde Rentweinsdorf
CVJM-Haus

Freitag, 27.01.2017

19:00 Uhr Bildervortrag „Paddeln durch's Welt-
kulturerbe Oberes Mittelrheintal“
vhs, Georg-Nadler-Str. 1
(Alle Angaben ohne Gewähr)

VCD
Verkehrsclub
Deutschland

**RADFAHREN,
KLIMA RETTEN
UND TOLLE PREISE
GEWINNEN!**

JETZT ANMELDEN UNTER WWW.KLIMA-TOUR.DE

Impressum

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern



Mitgliedsgemeinden: Stadt Ebern,
Gemeinde Pfarrweisach, Markt Rentweinsdorf.

Erscheinungsweise: vierzehntäglich jeweils freitags in den geraden Kalender-
wochen

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0;
www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der VG-Vorsitzende, Erster Bürgermeister Jürgen Hennemann, Rittergasse 3,
96106 Ebern, oder die jeweilige Vertretung im Amt;

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.

Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von 0,40 EUR zzgl.
Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen
Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht
gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur
Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende
Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlos-
sen. Gemäß Art. 8, Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes (BayPrG) wird
darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages letztlich sind: Edith Wit-
tich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

Kfz-Service Thomas Dürr

Treinfeld 23
96184 Rentweinsdorf
Telefon 09531 / 1619
info@duerr-teinfeld.de

*Alles rund
ums Auto!*



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Mit einer Anzeige...

die Oma und den Opa

ganz stolz machen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/gruss

Gerne auch telefonisch unter Tel. 09191 7232-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / Robert Kneschke



Tel. 09544 9837792



Von A wie Auto bis Z wie Zahnersatz -
wir versichern alles!

VER SICHER UNGS
KAMMER
BAYERN

Ein Stück Sicherheit.

Versicherungsbüro Matthias Stöhr

Ritter-von-Schmitt-Str. 11 · 96106 Ebern

Telefon (0 95 31) 9 44 35 71 · Telefax (0 95 31) 9 44 35 73

E-Mail info@stoehr.vkb.de · www.stoehr.vkb.de

MALER MARTIN PUTZ

**GERÜST - VWS - TROCKENBAU
CARSTEN MARTIN**

96176 Pfarrweisach

Kraisdorf

Brünner Straße 8

Tel. 0 95 35 / 12 35

Fax. 0 95 35 / 14 25

Plakate !!!

Für Ihr Schaufenster/Event



! Weitere Informationen unter www.LW-flyerdruck.de
Preise gelten bei druckfertigen Daten, die per
Onlinebestellung übermittelt werden

LW-flyerdruck.de

LINUS WITTICH Medien KG | Postfach 223 | 91292 Forchheim

www.LW-flyerdruck.de

info@LW-flyerdruck.de

09191 72 32 88

Stellen- ANZEIGEN

Mehrere Hallen (offen sowie geschlossen) zu vermieten.

Nähe Ebern, Richtung Maroldsweisach an der
B279/303 gelegen. Für Industrie, Handwerk oder privat.
Tel.-Nr. 0151 51953672

Zuverlässige REINIGUNGSKRAFT
auf Mini-Job-Basis für Einzelhandelsgeschäft gesucht.

Elektro Dietz GmbH
Bahnhofstr. 9 · 96106 Ebern

Kartoffelpuffer mit Räucherlachs und Meerrettichcreme

Zubereitung:

1. Für den Dip Saure Sahne mit Meerrettich und Dill verrühren, mit Salz und Pfeffer abschmecken und kalt stellen.
2. Kartoffeln schälen, waschen, reiben und gut ausdrücken. Zwiebeln abziehen und ebenfalls reiben, mit Eiern und Mehl unter die Kartoffeln mischen und mit Saldoro Urmeersalz, Pfeffer und Muskat würzen.
3. Portionsweise 12 Kartoffelpuffer in erhitztem Öl ausbacken, dabei die Puffer 1–2 mal wenden. Kartoffelpuffer mit Lachs anrichten und mit Dip servieren.

Alternativ können Sie Saldoro Urmeersalz auch in den Körnungen „fein“ und „grob“ verwenden. Zubereitungszeit: ca. 45–50 Minuten

Pro Stück: kJ/kcal: 2208/524, EW: 21,0 g, F: 25,7 g, KH: 48,1 g, BE: 4

Zutaten (4 Portionen)

1 Becher	Saure Sahne (= 200 g)
4 TL	Sahnemeerrettich (Glas)
1 EL	gehackter Dill
	Saldoro Urmeersalz Mittelgrob 100 % Natur
	Frisch gemahlener Pfeffer
1 kg	vorwiegend festkochende Kartoffeln
2	Zwiebeln
2	Eier
3 – 4 EL	Mehl
2 Prisen	Muskat, gemahlen
4 – 5 EL	Pflanzenöl
200 g	Räucherlachs

Pro Stück:

kJ/kcal:	2208/524
EW:	21,0 g
F:	25,7 g
KH:	48,1 g
BE:	4

Leckere Rezeptideen für die kalte Jahreszeit

(akz-o) Manchmal sind es die einfachen Dinge des Lebens, die uns die größte Freude bereiten. Dies gilt auch für die gute Küche.

Pfiff in der Küche

Ein gutes Salz intensiviert dabei nicht nur den Geschmack, sondern bringt den nötigen Pfiff in jedes Gericht.

Gerade wenn die Tage kürzer und kälter werden, freut man sich auf ein deftiges Gericht, einfach und schnell zubereitet! Dann trifft man sich in der Küche, tauscht sich aus und genießt die lecker dampfenden Gerichte. Saldoro Urmeersalz ist die Natur-salzmarke mit komplettem Sortiment (www.saldoro.de). Das reine, unraffinierte Steinsalz aus dem natürlichen Salzvorkommen des urzeitlichen Zechsteinmeeres finden Sie im Salzregal in verschiedenen Körnungen sowie mit Jod, Fluorid und Folsäure.



„Lioran ist bei Unruhe, Schlaflosigkeit und Nervosität sehr zu empfehlen. Schnell zur Ruhe kommen, schnell einschlafen und am Morgen nicht müde sein – einfach nur toll!“⁽¹⁾

⁽¹⁾ www.medpex.de/testbericht/beruhigung-nerventaerung/lioran



Gut einschlafen. Ausgeglichen am Tag.

Wenn der Alltag an den Nerven zehrt, wünschen wir uns einfach Entspannung. Doch oft verfolgt uns die innere Anspannung bis zum späten Abend. Das Einschlafen wird unmöglich, weil das Gedanken-Karussell rast. Hier hilft **Lioran** mit seinem einzigartigen Wirkstoff aus der Passionsblume, der Arzneipflanze des Jahres 2011.

Der schnelle Wirkeintritt

2 Kapseln am Abend entspannen und erleichtern das Einschlafen. Bei Stress am Tag sorgen 1 bis 3 Kapseln für innere Ausgeglichenheit. Zügig nach 30 Minuten beginnt **Lioran**, die entspannende, ausgleichende und angstlösende Wirkung zu entfalten. **Lioran** (30 Kapseln 9,79 €, Apotheke) ist gut verträglich und hat keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln.

Haben Sie Fragen?
Rufen Sie uns an
(Niehaus Pharma,
Tel. 06132-435 4380,
Mo. – Fr., 9 – 12 Uhr).
Auch Ihr Hausarzt
berät Sie gerne zu
Lioran.



*unter den Passionsblumen-Medikamenten in Apotheken. Lioran® die Passionsblume. Wirkstoff: Passionsblumenkraut-Trockenextrakt. Anwendungsgebiete: Nervöse Unruhezustände. Enthält Lactose. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Partyservice
**LandMetzgerei
Hümmer**

Feinste Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Schlachtung

Georg-Schäfer-Str.2, 96106 Ebern
Telefon: 09531 - 6969
Mobil: 0170 - 3522026

Höchstädten 12, 96106 Ebern
Telefon: 09531 - 943444
Mobil: 0170 - 3474783

E-Mail: info@metzgerei-huemmer.de
Web: www.metzgerei-huemmer.de

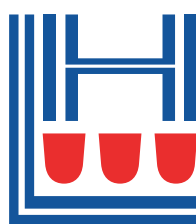
**Gemeinsam haben wir viel erreicht und
gemeinsam werden wir uns neue Ziele setzen.**

Seit **25 Jahren** ist **Herr Dieter Gerstenkorn**
erfolgreicher Geschäftsführer der Firma.

Alle Mitarbeiter gratulieren und wünschen ihm weiterhin alles Gute.

K Maler Klee
gestalten und erhalten
Maler- und Lackierermeister
Stukkateurmeister und
Energieberater HWK

Maler Klee GmbH
Heubacher Straße 13 · 96106 Ebern
Tel. 0 95 31/63 40 · Fax 0 95 31/57 20
www.maler-klee.de



**MALER
LÖSSLEIN**

Inh. Theo Lerche, EBERN
... Wir treffen den richtigen Ton!